# **JPMorgan Structured Products**

# **Ikarus Anleihe auf Gold** 2008/09



# Endgültige Bedingungen Final Terms

## J.P. MORGAN INTERNATIONAL DERIVATIVES LTD.

Angebot von bis zu 50.000 Gold Ikarus Anleihen fällig am 18. September 2009
Serie 248

(die "Schuldverschreibungen")

begeben aufgrund des

J.P. Morgan Structured Products B.V., J.P. Morgan International Derivatives Ltd.

JPMorgan Chase Bank, N.A.

und

JPMorgan Chase & Co.

## **Structured EMTN Programme**

unwiderruflich und unbedingt garantiert von JPMorgan Chase Bank, N.A. für von J.P. Morgan Structured Products B.V. oder J.P. Morgan International Derivatives Ltd. begebene Schuldverschreibungen

Offer of up to 50,000 Gold Ikarus Notes
due 18 September 2009
Series 248
(the "Notes")
under the
J.P. Morgan Structured Products B.V.,
J.P. Morgan International Derivatives Ltd.
JPMorgan Chase Bank, N.A.
and

# JPMorgan Chase & Co. Structured EMTN Programme

irrevocably and unconditionally guaranteed by JPMorgan Chase Bank, N.A. in respect of Notes issued by J.P. Morgan Structured Products B.V. or J.P. Morgan International Derivatives Ltd.

Zeichnungsfrist: Vom 01. August 2008 bis zum 29. August 2008, 13.00 Uhr (MEZ). Das öffentliche Angebot beginnt in Deutschland am 28. Juli 2008 und in Österreich am 29. Juli 2008. Die Zeichnungsfrist kann verlängert oder vorzeitig beendet werden. Nach dem Ende der Zeichnungsfrist können die Schuldverschreibungen weiterhin öffentlich angeboten werden.

Subscription Period: From 01 August 2008 to 29 August 2008, 1 pm (CET). The public offer begins in Germany on 28 July 2008 and in Austria on 29 July 2008. The Subscription Period may be extended or shortened. The public offering of the Notes may be continued after the end of the subscription period.

Die Schuldverschreibungen können direkt von jeder Bank oder Sparkasse in Deutschland und Österreich oder von jeder anderen zum Verkauf der Schuldverschreibungen autorisierten Stelle bezogen werden.

The Notes may be purchased directly from any bank or savings bank (Sparkasse) in Germany and Austria, or any other market counterparty authorised to sell Notes.

# INHALT / CONTENT

AUF DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN ANWENDBARE ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN	GENERAL
PROVISIONS APPLICABLE TO THE NOTES	7
ALLGEMEINES GENERAL	12
ERLÄUTERUNG ZUM ZUSAMMENHANG ZWISCHEN DEM BASISWERT UND DER RÜCKZAH	LUNG DER
SCHULDVERSCHREIBUNGEN	
INFORMATIONEN BEZÜGLICH DES BASISWERTS	15
EXPLANATION RELATING TO LINKAGE BETWEEN THE REFERENCE ASSET AND REDEM	1PTION OF
THE NOTES	17
INFORMATION REGARDING THE REFERENCE ASSET	
RISIKOFAKTOREN	
RISK FACTORS	28
KONSOLIDIERTE BEDINGUNGEN / CONSOLIDATED TERMS	35

Dieses Dokument enthält gemäß Artikel 5.4 der Prospektrichtlinie die Endgültigen Bedingungen der Schuldverschreibungen und ist nur mit dem Basisprospekt vom 17. Juni 2008 (der "Basisprospekt"), der einen Basisprospekt gemäß der Prospektrichtlinie darstellt, und etwaigen nach dem Datum dieses Dokuments veröffentlichten Nachträgen zum Basisprospekt gemeinsam zu lesen. Eine Gesamtdarstellung in Bezug auf die Emittentin, die Garantin und das Angebot ergibt sich nur aus der Kombination dieses Dokuments (das "Dokument" oder die "Endgültigen Bedingungen") mit dem Basisprospekt (einschließlich der durch Verweis einbezogenen Dokumente) sowie gegebenenfalls Nachträgen. Der Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen (sowie etwaige Nachträge zum Basisprospekt) können auf der Website <a href="www.jpmorgansp.com">www.jpmorgansp.com</a> eingesehen werden und sind bei BNP Paribas Securities Services, Grüneburgweg 14, 60322 Frankfurt am Main, Deutschland kostenlos erhältlich.

This document contains the Final Terms of the Notes described herein for the purposes of Article 5.4 of the Prospectus Directive and must be read in conjunction with the base prospectus dated 17 June 2008 (the "Base Prospectus") which constitutes a base prospectus for the purposes of the Prospectus Directive as well as any supplements to that Base Prospectus that may be published after the date of this document. Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Notes is only available on the basis of the combination of this document (the "Document" or the "Final Terms") and the Base Prospectus (including all documents incorporated by reference) as well as any supplements, if applicable. The Base Prospectus and the Final Terms (together with any supplements, if applicable) are available at <a href="www.ipmorgansp.com">www.ipmorgansp.com</a> and copies may be obtained free of charge from BNP Paribas Securities Services, Grüneburgweg 14, 60322 Frankfurt am Main, Germany.

Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in dem Segment Smart Trading der Frankfurter Wertpapierbörse, das von der Scoach Europa AG betrieben wird, und in den Freiverkehr der Wertpapierbörse Stuttgart (EUWAX) wird beantragt werden. Gegebenenfalls ausgegebene effektive Schuldverschreibungen werden weder in einem organisierten oder regulierten Markt, noch in einen Freiverkehr einbezogen.

Application will be made to trade the Notes in the Segment Smart Trading of the Frankfurt Stock Exchange which is operated by the Scoach Europa AG and on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX). If any definitive Notes are issued, these will neither be included in an organised market or regulated market, nor in a regulated unofficial market or open market stock exchange.

In bestimmten Rechtsordnungen kann die Verbreitung dieses Dokuments und das Angebot bzw. der Verkauf der Schuldverschreibungen rechtlichen Beschränkungen unterliegen. Jede Person, die in Besitz dieses Dokuments kommt, wird seitens der Emittentin, der Garantin, des Dealers und des Arrangeurs aufgefordert, sich über solche Beschränkungen zu informieren und die entsprechenden Bestimmungen zu beachten. Die Schuldverschreibungen (sowie die Garantie) wurden nicht und werden nicht nach dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung ("Securities Act") oder den wertpapierrechtlichen Vorschriften (securities laws) eines jeglichen Staates (State) registriert noch wurde der Handel in den Schuldverschreibungen von der U.S. Commodity Futures Trading Commission gemäß der jeweils gültigen Fassung des U.S. Commodity Exchange Act genehmigt. Die Schuldverschreibungen dürfen zu keinem Zeitpunkt innerhalb der Vereinigten Staaten oder ihrer Besitzungen direkt oder indirekt angeboten, verkauft, verpfändet, abgetreten, übergeben, zurückgezahlt oder anderweitig übertragen oder gegenüber U.S.-Personen (wie in der Regulation S unter dem Securities Act ("Regulation S") oder dem U.S. Internal Revenue Code von 1986 in seiner jeweils gültigen Fassung definiert) direkt oder indirekt angeboten, verkauft, verpfändet, zurückgezahlt oder anderweitig an diese übertragen werden. Die Schuldverschreibungen (sowie die Garantie) werden außerhalb der Vereinigten Staaten in Übereinstimmung mit den in Section 3(a)(2) des Securities Act enthaltenen Ausnahmen von der Registrierungspflicht und der Regulation S angeboten und verkauft und dürfen zu keiner Zeit rechtlich oder wirtschaftlich im Eigentum einer U.S. Person stehen. Die Schuldverschreibungen unterliegen den Beschränkungen bestimmter U.S.-Steuergesetze. Einige Verkaufsbeschränkungen bezüglich des Angebots und Verkaufs der Schuldverschreibungen und der Verbreitung dieses Dokuments sind im Abschnitt "Subscription and Sale" des Basisprospektes beschrieben.

The distribution of this Document and the offering or sale of the Notes in certain jurisdictions may be restricted by law. Persons into whose possession this Document comes are required by the Issuer, the Guarantor, the Dealer and the Arranger to inform themselves about and to observe any such restriction. The Notes (and the Guarantee) have not been and will not be registered under the United States Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act"), or the securities laws of any State and trading in the Notes has not been approved by the U.S. Commodity Futures Trading Commission under the U.S. Commodity Exchange Act, as amended. The Notes may not be, at any time, offered, sold, pledged, assigned, delivered, redeemed or otherwise transferred directly or indirectly within the United States of America or its possessions or to, or for the account or benefit of any U.S. Person (as such term is defined in Regulation S under the Securities Act ("Regulation S") or the U.S Internal Revenue Code of 1986, as amended). The Notes (and the Guarantee) are being offered and sold outside the United States pursuant to the registration exemptions contained in Section 3(a)(2) of the Securities Act and Regulation S and may not be legally or beneficially owned at any time by any U.S. Person. The Notes are subject to certain U.S. tax law restrictions. For a description of certain restrictions on offers and sales of Notes and on distribution of this Document, see "Subscription and Sale" in the Base Prospectus.

JPMorgan Chase Bank, N.A. (die "Garantin") hat die unwiderrufliche und unbedingte Garantie (die "Garantie") für die ordnungsgemäße, fristgerechte und vollständige Erfüllung aller fälligen Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen übernommen. Weder die Garantie noch die Schuldverschreibungen stellen durch die United States Federal Deposit Insurance Corporation (die "FDIC") oder eine andere staatliche Behörde versicherte oder garantierte Einlagen dar. Die Garantie und die Schuldverschreibungen stellen jeweils unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Garantin bzw. der Emittentin, nicht jedoch ihrer Muttergesellschaft, der JPMorgan Chase & Co. ("JPMorgan Chase"), oder eines anderen verbundenen Unternehmens dar, und die Garantie und die Schuldverschreibungen stehen jeweils vorbehaltlich einer Vorrangbestimmung zugunsten bestimmter Einlageverbindlichkeiten der Garantin bzw. der Emittentin oder anderer Verpflichtungen, für die Vorrang- oder Vorzugsbestimmungen bestehen, mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin bzw. der Emittentin im gleichen Rang.

The due and punctual settlement in full of all obligations due and owing by the Issuer under the Notes is irrevocably and unconditionally guaranteed (the "Guarantee") by JPMorgan Chase Bank, N.A. (the "Guarantor"). Neither the Guarantee nor the Notes are deposits insured or guaranteed by the United States Federal Deposit Insurance Corporation (the "FDIC") or any other government authority. The Guarantee and the Notes are unsecured and unsubordinated obligations of the Guarantor and the Issuer, respectively, and not of their parent, JPMorgan Chase & Co. ("JPMorgan Chase"), or any of its other affiliates, and will rank pari passu with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Guarantor or the Issuer, as the case may be, subject to a preference in favour of certain deposit liabilities of the Guarantor or the Issuer, as the case may be, or other obligations that are subject to any priorities or preferences.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen in Bezug auf den Goldpreis, Bloomberg Code: GOLDLNPM <INDEX> (siehe unten unter "Informationen bezüglich des Basiswerts") auf den sich die Schuldverschreibungen beziehen (der "Basiswert") bestehen lediglich aus Auszügen oder Zusammenfassungen von öffentlich zugänglichen Informationen. Die Emittentin übernimmt in Bezug auf Informationen, die den Basiswert betreffen, die Verantwortung, dass diese Informationen richtig zusammengestellt oder zusammengefasst und wiedergegeben wurden; soweit es der Emittentin bekannt ist und sich aus den betreffenden Informationen ableiten lässt, wurden keine Tatsachen unterschlagen, deren Fehlen die wiedergegebenen Informationen unrichtig oder irreführend werden ließe. Neben diesen Zusicherungen wird keine weitergehende oder sonstige Verantwortung für diese von Dritten erhaltenen Informationen, die den Basiswert betreffen, von der Emittentin, der Garantin oder J.P. Morgan Securities Ltd. übernommen. Insbesondere übernehmen weder die Emittentin, noch die Garantin, noch J.P. Morgan Securities Ltd. die Verantwortung dafür, dass die hier enthaltenen Angaben über den Basiswert bzgl. der Schuldverschreibungen, in der Form, in der sie sie von Dritten erhalten haben, zutreffend oder vollständig sind oder dass kein Umstand eingetreten ist, der die Richtigkeit oder Vollständigkeit beeinträchtigen könnte.

The information included herein with respect to the gold price, Bloomberg Code: GOLDLNPM <INDEX> (see "Information regarding the Reference Asset") to which the Notes are linked (the "Reference Asset") consists only of extracts from, or summaries of, publicly available information. The Issuer accepts responsibility with respect to information relating to the Reference Asset insofar that such information has been correctly extracted or summarised and reproduced and, as far the Issuer is aware and can ascertain from the relevant information, no facts have been omitted which would render the reproduced information inaccurate or misleading. No further or other responsibility in respect of such information relating to the Reference Asset in respect of such information received from a third person is accepted by the Issuer, the Guarantor or J.P. Morgan Securities Ltd.. In particular, neither the Issuer, the Guarantor nor J.P. Morgan Securities Ltd. accepts responsibility in respect of the accuracy or completeness of the information, in the form in which it has received it from a third person, set forth herein concerning the Reference Asset of the Notes or that there has not occurred any event which would affect the accuracy or completeness of such information.

Niemand ist berechtigt, über die in diesem Dokument enthaltenen Angaben oder Zusicherungen hinausgehende Informationen bezüglich der Emission oder des Verkaufs der Schuldverschreibungen zu erteilen, und es kann nicht aus derartigen Informationen geschlossen werden, dass sie von oder im Namen der Emittentin genehmigt wurden. Aus der Übergabe dieses Dokuments zu einem bestimmten Zeitpunkt kann zu keiner Zeit die Annahme abgeleitet werden, dass sich seit der Erstellung dieses Dokuments keine Änderungen hinsichtlich der hierin enthaltenen Angaben ergeben haben; dies gilt vorbehaltlich der Verpflichtung der Emittentin, gemäß zwingender gesetzlicher Anforderungen gegebenenfalls Nachträge gemäß § 16 Wertpapierprospektgesetz ("WpPG") zu veröffentlichen.

No person has been authorised to give any information or to make any representation other than those contained in this Document in connection with the issue or sale of the Notes and, if given or made, such information or representation must not be relied upon as having been authorised by or on behalf of the Issuer. The delivery of this Document at any time does not imply that the information in it is correct as any time subsequent to this date, subject to the compliance of the Issuer with the applicable statutory requirement to publish, where applicable, supplements pursuant to sec. 16 German Securities Prospectus Act (Wertpapierprospektgesetz; "WpPG").

Jeder potenzielle Käufer von Schuldverschreibungen muss sich vergewissern, dass die Komplexität der Schuldverschreibungen und die damit verbundenen Risiken seinen Anlagezielen entsprechen und für die Größe, den Typ und die finanzielle Lage seines Unternehmens geeignet sind.

Each prospective purchaser of Notes must ensure that the complexity and risks inherent in the Notes are suitable for its objectives and the size, nature and condition of its business.

Niemand sollte in Schuldverschreibungen handeln, ohne eine genaue Kenntnis der Funktionsweise der maßgeblichen Transaktion zu besitzen und sich des Risikos eines möglichen Verlusts bewusst zu sein. Jeder potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollte sorgfältig prüfen, ob unter den gegebenen Umständen und vor dem Hintergrund seiner persönlichen Verhältnisse und Vermögenssituation eine Anlage in die Schuldverschreibungen geeignet erscheint.

No person should deal in the Notes unless that person understands the nature of the relevant transaction and the extent of that person's exposure to potential loss. Each prospective purchaser of Notes should consider carefully whether the Notes are suitable for it in the light of its circumstances and financial position.

Potenzielle Käufer von Schuldverschreibungen sollten mit ihren Rechts- und Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und sonstigen Beratern klären, ob eine Anlage in Schuldverschreibungen für sie geeignet ist.

Prospective purchasers of Notes should consult their own legal, tax, accountancy and other professional advisers to assist them in determining the suitability of the Notes for them as an investment.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss von Jersey (Jersey Financial Services Commission) (der "Ausschuss") hat gemäß den Bestimmungen von Artikel 8 der Control of Borrowing (Jersey) Order 1958 zu der Veröffentlichung eines Zeichnungs-, Verkaufs- oder Umtauschangebots von Wertpapieren durch die Emittentin erteilt und nicht widerrufen. Der Ausschuss ist durch das Borrowing (Control)(Jersey) Law 1947 in seiner gültigen Fassung gegen die Haftung aus der Amtsausübung nach diesem Gesetz geschützt.

The Jersey Financial Services Commission (the "Commission") has given, and has not withdrawn, its consent under Article 8 of the Control of Borrowing (Jersey) Order 1958, as amended, to the circulation in Jersey of an offer for subscription, sale or exchange of Instruments by the Issuer. The Commission is protected by the Control of Borrowing (Jersey) Law 1947, as amended, against liability arising from the discharge of its functions under that law.

Eine Kopie dieses Dokuments wird in Übereinstimmung mit Artikel 5 der Companies (General Provisions) (Jersey) Order 2002 bei der das Gesellschaftsregister führenden Stelle in Jersey eingereicht. Die das Gesellschaftsregister führende Stelle hat erklärt, dass sie bei Einreichung einer Kopie dieses Dokuments ihre Zustimmung zur Veröffentlichung erteilt hat und diese nicht widerrufen wird.

A copy of this Document will be delivered to the Jersey Registrar of Companies in accordance with Article 5 of the Companies (General Provisions) (Jersey) Order 2002. The Registrar has indicated that upon receipt of a copy of this Document he has given his consent and will not withdraw his consent to its circulation.

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die das Gesellschaftsregister führende Stelle in Jersey und der Ausschuss mit der Erteilung ihrer Zustimmung weder die Verantwortung für die Bonität der Emittentin noch für die Richtigkeit der in Bezug auf diese gemachten Angaben oder geäußerten Meinungen übernehmen.

It must be distinctly understood that, in giving these consents, neither the Jersey Registrar of Companies nor the Commission takes any responsibility for the financial soundness of the Issuer or for the correctness of any statements made, or opinions expressed, with regard to it.

# AUF DIE SCHULDVERSCHREIBUNGEN ANWENDBARE ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN GENERAL PROVISIONS APPLICABLE TO THE NOTES

Emittentin:	J.P. Morgan International Derivatives Ltd.	
Issuer:	J.P. Morgan International Derivatives Ltd.	
Garantin:	JPMorgan Chase Bank, N.A.	
Guarantor:	JPMorgan Chase Bank, N.A.	
Seriennummer:	248	
Series Number:	248	
Tranchennummer:	1	
Tranche Number:	1	
Ausgabetag:	03. September 2008	
Issue Date	03 September 2008	
Ausgabepreis:	Der Ausgabepreis pro Schuldverschreibung beträgt bei Zeichnung während der Zeichnungsfrist Euro 1.000.	
	Der oben genannte Ausgabepreis einer Schuldverschreibung kann über deren Marktwert am Ausgabetag liegen (ermittelt unter Verwendung von internen Preisfindungsmodellen, die auf von JPMorgan verwendeten, allgemein anerkannten finanzmathematischen Prinzipien beruhen). Der Ausgabepreis kann Provisionen bzw. Gebühren enthalten, die an den Dealer und/oder Vertriebsstellen gezahlt werden.	
Issue Price:	The Issue Price per Note in case of subscription during the Subscription Period is Euro 1,000.	
	The Issue Price may be more than the market value of each Note as at the Issue Date (as determined by reference to proprietary pricing models based upon well recognised financial principles used by JPMorgan). The Issue Price may include embedded commissions payable to the Dealer and/or a distributor or distributors.	
Provisionen und Gebühren:	Falls von dem Dealer in Verbindung mit der Begebung und dem Vertrieb der Schuldverschreibungen irgendwelche Provisionen oder Gebühren an einen Vermittler gezahlt wurden oder zu zahlen sind, kann ein solcher Vermittler gemäß den anwendbaren Vorschriften einschließlich den zur Umsetzung der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (2004/39/EG) ("MiFID") ergangenen oder in Staaten, die nicht dem Europäischen Wirtschaftsraum ("EWR") angehören, geltenden Vorschriften dazu verpflichtet sein, seine Kunden vollständig über die Existenz, die Art und die Höhe dieser Provisionen oder Gebühren (einschließlich Provisio-	

nen und Gebühren in Form eines Preisnachlasses) zu infor-

mieren. Potenzielle Anleger in diesen Schuldverschreibungen, die beabsichtigen Schuldverschreibungen über einen Vermittler (einschließlich eines als Vermittler tätigen Maklers) zu erwerben, sollten bedenken, dass die Existenz von Provisionen in Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen zu einem Interessenkonflikt führen kann, da der Vermittler möglicherweise ein Interesse daran hat, vorwiegend Schuldverschreibungen, für deren Verkauf er die höchsten Provisionen erhält, an seine Kunden zu verkaufen. Investoren sollten sich vor einem Erwerb von Schuldverschreibungen bei diesem Vermittler nach den Einzelheiten solcher Provisions- oder Gebührenzahlungen und bestehenender Interessenkonflikte erkundigen.

If any commissions or fees relating to the issue and sale of these Notes have been paid or are payable by the Dealer to an intermediary, then such intermediary may be obliged to fully disclose to its clients the existence, nature and amount of any such commissions or fees (including, if applicable, by way of discount) as required in accordance with laws and regulations applicable to such intermediary, including any legislation, regulation and/or rule implementing the Markets in Financial Instruments Directive (2004/39/EC) ("Mi-FID"), or as otherwise may apply in any non-EEA jurisdictions. Potential investors in the Notes intending to purchase Notes through an intermediary (including by way of introducing broker) should be aware that the existence of commissions that may be payable to such intermediary in respect of the Notes may give rise to conflicts of interest, as an intermediary may be interested in selling to its customers primarily Notes where it receives the highest commissions. Investors should request details of any such commission or fee payment from such intermediary and any potential conflicts of interest before making any purchase of Notes.

Bis zu EUR 50.000.000 eingeteilt in bis zu 50.000 Schuldverschreibungen.

Der endgültige Gesamtnennbetrag, d.h. die Anzahl der Schuldverschreibungen, die am Ausgabetag emittiert werden, wird am Ende der Zeichnungsfrist festgelegt. Die Emittentin wird den endgültigen Gesamtnennbetrag nach Festlegung auf der Website: <a href="http://www.jpmorgansp.com">http://www.jpmorgansp.com</a> veröffentlichen.

Up to EUR 50,000,000 representing up to 50,000 Notes.

The final Aggregate Nominal Amount, i.e. the number of Notes issued on the Issue Date will be determined at the end of the Subscription Period. The Issuer will publish the final Aggregate Nominal Amount upon determination at: http://www.jpmorgansp.com.

Commissions and Fees:

Umfang der Emission:

Issue size:

Form:

Form:

Vorläufige Globalurkunde, austauschbar gegen eine Dauerglobalurkunde, die auf Verlangen des Anleihegläubigers und unter sonstigen in den Konsolidierten Bedingungen aufgeführten begrenzten Umständen gegen Einzelurkunden austauschbar ist.

Werden einzelverbriefte Inhaberschuldverschreibungen auf Anfrage des Anleihegläubigers eingetauscht, werden die Anteile des anfordernden Anleihegläubigers an der Dauerglobalurkunde gegen einzelverbriefte Inhaberschuldverschreibungen ausgetauscht und diese einzelverbrieften Inhaberschuldverschreibungen des Anleihegläubigers nach Begebung von dem betreffenden Clearingsystem entfernt und möglicherweise nicht wieder zu dem betreffenden Clearingsystem zugelassen.

Temporary Global Note exchangeable for a Permanent Global Note which is exchangeable for definitive Notes at the request of the Noteholder and in other circumstances set out in the Consolidated Terms.

In the event of an exchange for definitive bearer Notes at the request of the Noteholder, the requesting Noteholder's interests in the Permanent Global Note will be exchanged for definitive bearer Notes and such Noteholder's definitive bearer Notes will be removed, upon issuance, from the relevant Clearing System and may not be readmitted to the relevant Clearing System.

Sonstige Bedingungen, denen das Angebot unterliegt:

Mindesthandelsgröße: EUR 1.000

Mindestanlagebetrag bei einem anfänglichen Investment: EUR 1.000

Informationen zur Art und Weise und des Termins der Offenlegung des Ergebnisses des Angebots: Über eine Einbuchung erworbener Schuldverschreibungen auf dem Depotkonto des Erwerbers hinaus erfolgt keine gesonderte Mitteilung/Offenlegung.

Other conditions to which the Offer is subject:

Minimum trading size: EUR 1,000

Minimum Amount of original investment: EUR 1,000

Information in relation to the manner and the date in which the results of the offer are to be made public: Other than the transfer of purchased Notes to the deposit account of the relevant purchaser, there will be no separate publication/information

Anwendbare TEFRA-Freistellung:

D Rules

Applicable TEFRA exemption:

D Rules

Falls syndiziert, Namen, Adressen und Übernahmeverpflichtung der Manager:

Nicht Anwendbar

Begriff in Regulation S unter dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung bzw. im U.S. Internal Revenue Code von 1986 in der jeweils gültigen Fassung

If syndicated, names and addresses of Manag-Not Applicable ers and underwriting commitment: Datum des Übernahmevertrages: Am bzw. um den Ausgabetag Date of Subscription Agreement: On or around the Issue Date Falls nicht-syndiziert, Name des Dealers: J.P. Morgan Securities Ltd. If non-syndicated, name of Dealer: J.P. Morgan Securities Ltd. Berechnungsstelle: Die Berechnungsstelle ist J.P. Morgan Securities Ltd. Wann immer die Berechnungsstelle gemäß den Anleihebedingungen verpflichtet ist, eine Handlung oder Beurteilung vorzunehmen, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen und in kaufmännisch vernünftiger Weise handeln. Calculation Agent: The Calculation Agent is J.P. Morgan Securities Ltd. Whenever the Calculation Agent is required to act or to exercise judgement in any way under the Terms and Conditions of the Notes, it will do so in good faith and in a commercially reasonable manner. Solange die Schuldverschreibungen in den Freiverkehr an Market Making: einer Wertpapierbörse einbezogen sind, Stellung von Quotes gemäß den jeweils anwendbaren Vorschriften, insbesondere der Börsenordnung bzw. den Geschäftsbedingungen oder Richtlinien für den jeweiligen Freiverkehr in der jeweils anwendbaren Fassung. Market Making: As long as the Notes are traded on the unofficial market of a stock exchange, quoting occurs in accordance with the relevant applicable provisions, in particular the rules and regulations of the stock exchange or the terms of business or guidelines, as applicable with respect to the relevant unofficial market. U.S.-Verkaufsbeschränkungen: Zu keinem Zeitpunkt Angebot, Verkauf, Verpfändung, Abtretung, Lieferung, Übertragung oder Rückzahlung der Schuldverschreibungen innerhalb der Vereinigten Staaten oder einer der Besitzungen der Vereinigten Staaten von Amerika oder an, für Rechnung oder zugunsten von U.S.zu keinem Zeitpunkt rechtliches oder Personen; wirtschaftliches Eigentum einer U.S.-Person an den Schuldverschreibungen. "U.S.-Person" hat die diesem

zugewiesene Bedeutung.

U.S. selling restrictions: No offers, sales, pledges, assignments, deliveries, transfers

or redemptions of the Notes at any time within the United States of America or its possessions or to or for the account or benefit of any U.S. Person; no legal or beneficial ownership of the Notes at any time by a U.S. person. "U.S. Person" has the meaning ascribed to it in the Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended or the U.S.

Internal Revenue Code of 1986, as amended.

Zusätzliche Verkaufsbeschränkungen Nicht Anwendbar

Additional selling restrictions Not Applicable

ISIN Code<sup>1</sup>: DE000JPM9T73

 $WKN^1$ : JPM9T7

Clearing System(e) und Verwahrstelle: Clearstream, Frankfurt

Gegebenenfalls ausgegebene effektive Schuldverschreibungen sind bei ihrer Ausgabe nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen und können auch danach nicht zur

Girosammelverwahrung zugelassen werden.

Clearing system(s) and Depositary: Clearstream, Frankfurt

If any definitive Notes are issued, these will neither be eligible for collective custody upon issuance nor can they become eligible for collective custody subsequent thereto.

Lieferung: Lieferung gegen Zahlung

Delivery: Delivery against payment

Informationen nach Emission: Außer im Falle von Bekanntmachungen gemäß § 11 der

Konsolidierten Bedingungen beabsichtigt die Emittentin nicht, Informationen über die Entwicklung nach der Emissi-

on zur Verfügung zu stellen.

Post Issuance Information: The Issuer does not intend to provide post issuance informa-

tion subject to any Notices pursuant to § 11 of the Consoli-

dated Terms.

Gründe für das Angebot: Nicht Anwendbar

Reasons for the Offer: Not Applicable

Anwendbares Recht: Deutsches Recht. Die Garantie unterliegt dem Recht von

New York.

Governing Law: German law. The guarantee is governed by New York law.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Für gegebenenfalls im Austausch gegen die am Ausgabetag begebenen Schuldverschreibungen ausgegebene Effektive Schuldverschreibungen wird keine oder eine abweichende Wertpapierkennnummer vergeben.

Any Definitive Notes which may be issued in exchange for the Notes issued on the Issue Date will receive no securities indentification number or a different securities identification number.

# ALLGEMEINES GENERAL

#### **VERANTWORTUNG**

Die Emittentin übernimmt gemäß § 5 Abs. (4) des Wertpapierprospektgesetzes die Verantwortung für die in diesen Endgültigen Bedingungen gegebenen Informationen und erklärt hiermit, dass ihres Wissens die Angaben in diesen Endgültigen Bedingungen richtig und keine wesentlichen Umstände ausgelassen sind. Zusammen mit dem oben genannten Basisprospekt gelesen enthalten diese Endgültigen Bedingungen alle Informationen, die im Kontext der Begebung der Schuldverschreibungen wesentlich sind.

#### RESPONSIBILITY

The Issuer accepts responsibility for the information contained in these Final Terms pursuant to § 5 Sec. (4) German Securities Prospectus Act (Wertpapierprospektgesetz) and accordingly declares that the information contained in these Final Terms is, to the best of its knowledge, in accordance with the facts and that no material circumstances have been omitted. These Final Terms, when read together with the Base Prospectus referred to above, contain all information that is material in the context of the issue of the Notes.

# INTERESSENKONFLIKTE VON NATÜRLICHEN ODER JURISTISCHEN PERSONEN, DIE BEI DEM ANGEBOT BETEILIGT SIND

Soweit nicht in Abschnitt "General Information – Conflicts of Interest" des Basisprospekts angegeben, hat, soweit es der Emittentin bekannt ist, keine Person, die bei dem Angebot der Schuldverschreibungen beteiligt ist, Interessenkonflikte, die Einfluss auf die Schuldverschreibungen haben.

# INTERESTS OF NATURAL AND LEGAL PERSONS INVOLVED IN THE OFFER

Save as discussed in "General Information – Conflicts of Interest" of the Base Prospectus, so far as the Issuer is aware, no person involved in the offer of the Notes has any conflicts of interest affecting the Notes.

# ERLÄUTERUNG ZUM ZUSAMMENHANG ZWISCHEN DEM BASISWERT UND DER RÜCKZAHLUNG DER SCHULDVERSCHREIBUNGEN

Der Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen hängt von der Wertentwicklung von Gold (der "*Basiswert*") ab. Der Goldpreis kann während der Laufzeit der Schuldverschreibungen sowohl steigen als auch fallen. Schwankungen in der Wertentwicklung des Basiswerts beeinflussen den Wert der Schuldverschreibungen.

Sofern die Schuldverschreibungen nicht vorzeitig zurückgezahlt, gekauft oder entwertet wurden, wird jede Schuldverschreibung am Endfälligkeitstag (voraussichtlich der 18. September 2009) entweder gemäß (i) oder (ii) zurückgezahlt:

- (i) Sollte der Referenzpreis des Basiswerts zu keinem Zeitpunkt innerhalb der Beobachtungsperiode die Barriere, d.h. 125% des Referenzpreises des Basiswerts am Anfänglichen Bewertungstag, überschreiten, entspricht der Rückzahlungsbetrag jeder Schuldverschreibung dem Produkt aus dem Nominalbetrag und der Wertentwicklung des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag (voraussichtlich der 11. September 2009) mindestens jedoch EUR 1.000 und maximal EUR 1.250. Die Wertentwicklung des Basiswerts ist der als Prozentsatz ausgedrückte Quotient von dem Referenzpreis des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag (Dividend) und dem Referenzpreis des Basiswerts am Anfänglichen Bewertungstag (Divisor). Referenzpreis des Basiswerts hat die in § 4(a) definierte Bedeutung. Der Nominalbetrag entspricht EUR 1.000.
- (ii) Andernfalls beträgt der Rückzahlungsbetrag jeder Schuldverschreibung EUR 1.050.

Die Berechnungsformel für den Rückzahlungsbetrag ist in § 4(a) (Rückzahlung) der Konsolidierten Bedingungen näher dargelegt.

Die Schuldverschreibungen können aufgrund bestimmter Ereignisse, wie in § 4(c) (Rückzahlung aus steuerlichen Gründen), 4(g) (Zusätzliche Beendigungsgründe) oder § 8 (Kündigungsgründe) der Konsolidierten Bedingungen ausgeführt, vorzeitig zurückgezahlt werden.

In einem solchen Fall kann der Vorzeitige Rückzahlungsbetrag pro Schuldverschreibung unter dem Nominalbetrag pro Schuldverschreibung liegen.

Eine Mindestrückzahlung in Höhe von EUR 1.000 erfolgt nur am Laufzeitende.

Begriffe, die, ohne vorstehend definiert zu sein, hier verwendet werden, sind in den Konsolidierten Bedingungen definiert.

# Beispiele:

- (1) Der Referenzpreis des Basiswerts hat zu keinem Zeitpunkt innerhalb der Beobachtungsperiode die Barriere überschritten:
  - (a) Die Wertentwicklung des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag ist 120% (120/100). Der Rückzahlungsbetrag errechnet sich aus dem Produkt von EUR 1.000 und 120%, so dass der Anleger am Endfälligkeisttag EUR 1.200 als Rückzahlungsbetrag erhält.
  - (b) Die Wertentwicklung des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag ist 70%. Der Anleger erhält am Endfälligkeitstag den Mindestbetrag von EUR 1.000 als Rückzahlungsbetrag.
- (2) Der Referenzpreis des Basiswerts hat mindestens einmal innerhalb der Beobachtungsperiode die Barriere überschritten:
  - (a) Die Wertentwicklung des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag ist 170%. Der Anleger erhält am Endfälligkeitstag den Betrag von EUR 1.050 als Rückzahlungsbetrag.

(b)	Die Wertentwicklung des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag ist 90%. Der Anleger erhäl-
tam Endfälligkeitstag den Betrag von EUR 1.050 als Rückzahlungsbetrag.	

# INFORMATIONEN BEZÜGLICH DES BASISWERTS

# Gold Fixing der London Bullion Market Association

# Allgemeines

Der "Goldpreis" ist das gegen 15.00 Uhr (Londoner Ortszeit) in US-Dollar ermittelte Nachmittags-Fixing für eine Kassalieferung gemessen am Preis pro Feinunze Gold gemäß den jeweils gültigen Regeln der London Bullion Market Association ("LBMA") bezüglich marktgängiger Lieferung und Reinheit im Rahmen des LBMA-Handels.

## Berechnungsmethode und Häufigkeit der Berechnung des Goldpreises

Die Festlegung des Goldpreises ist ein offener Vorgang, bei dem die Teilnehmer am Markt Geschäfte auf Grundlage eines einzelnen angegebenen Preises vornehmen können. Aufträge können im Verlauf des Handels geändert werden, da der Preis so lange erhöht oder gesenkt wird, bis die Aufträge von Käufern und Verkäufern erfüllt sind und der Preis als gestellt ("fixed") bezeichnet wird.

Aufträge, die im Rahmen des Fixing ausgeführt werden, erfolgen als Eigengeschäfte zwischen dem Kunden und dem Händler, über den der Auftrag platziert wird.

Bei den Preisfestlegungen handelt es sich um international veröffentlichte Benchmarks für Edelmetalle. Das Fixing ist vollständig transparent und wird daher zum Handel im großen Umfang bzw. zur Erreichung des anerkannten Durchschnittspreises des Edelmetalls verwendet. Als eine Benchmark orientiert sich der Preis vieler anderer Finanzinstrumente, auch von Cash-Settled Swaps und Optionen, am Fixing. Das Gold Fixing begann im Jahr 1919.

Das Gold Fixing wird zweimal börsentäglich ungefähr gegen 10.30 Uhr und 15.00 Uhr (Londoner Ortszeit) per Telefon durchgeführt. Die vorliegenden Anleihen beziehen sich auf den gegen 15.00 Uhr (Londoner Ortszeit) festgelegten Goldpreis. Beim Gold Fixing gibt es insgesamt fünf Teilnehmer, die jeweils Market Maker der LBMA sind. Es handelt sich dabei um die Bank of Nova Scotia-ScotiaMocatta, Barclays Bank Plc, Deutsche Bank AG, HSBC Bank USA und Société Générale.

Um den "Fixing"-Preis zu erhalten, platzieren die Kunden ihre Aufträge bei den sogenannten "Fixing Members", den am Fixing beteiligten Unternehmen, die alle Aufträge vor der Weitergabe ihrer Aufträge an ihren Vertreter im Rahmen des Fixing verrechnen. Der Metallpreis wird dann angepasst, um darzustellen, ob es mehr Käufer oder Verkäufer zu einem bestimmten Preis gibt, und zwar so lange, bis Angebot und Nachfrage als ausgeglichen angesehen werden. Die Kunden können ihre Aufträge im Verlauf des Handels ändern, wobei das entsprechende Fixing Member eine Fahne hebt, um den anderen Members sichtbar anzuzeigen, dass der Auftrag geändert wird. Der Preis kann nicht gefixt werden, solange eine Fahne erhoben ist.

Das Fixing ist ein offener, transparenter Vorgang, der es den Kunden ermöglichen, während des Fixing-Verfahrens über Preisbewegungen, sowie zugleich über Nachfrage-Änderungen, auf dem Laufenden gehalten zu werden, sodass sie ihre Nachfrage in Abhängigkeit von dieser Information auflösen, erhöhen oder reduzieren können.

# Kürzel

Bloomberg®: GOLDLNPM <INDEX>

# **Historische Entwicklung**

Die folgende Tabelle stellt die höchsten und tiefsten Stände des nachmittäglichen Goldpreises für die Jahre 2003 bis 2007 und für die Monate Juli 2007 bis einschließlich Juni 2008 dar. Die historische Entwicklung des Goldpreises sollte nicht als Indikation für eine zukünftige Entwicklung angesehen werden.

Jahre zum 31. Dezember	Höchstwert in US-Dollar	Tiefstwert in US-Dollar

2003	416,25	319,90
2004	454,20	375,00
2005	536,50	411,10
2006	725,00	524,75
2007	841,10	608,40

Monate von Juli 2007 bis Juni 2008	Höchstwert in US-Dollar	Tiefstwert in US-Dollar
Juli 2007	684,30	648,75
August 2007	675,50	657,50
September 2007	743,00	672,00
Oktober 2007	789,50	725,50
November 2007	841,10	778,85
Dezember 2007	833,75	784,25
Januar 2008	924,50	846,75
Februar 2008	971,50	887,50
März 2008	1011,25	925,750
April 2008	946,00	871,00
Mai 2008	927,50	853,00
Juni 2008	930,25	862,25

Am 25. Juli 2008 betrug der Goldpreis US \$ 920,50.

Quellen: www.lbma.org.uk/london\_faq\_fixings.htm und Bloomberg® (28. Juli 2008).

Weitere Informationen über den Goldpreis, die tatsächliche Wertentwicklung des Goldpreises in der Vergangenheit und in der Zukunft sowie die Volatilität des Basiswerts können auf <a href="http://www.lbma.org.uk/core\_page.html">http://www.lbma.org.uk/core\_page.html</a> eingesehen werden. Die Emittentin beabsichtigt nicht, weitere Informationen über den Goldpreis nach der Emission zur Verfügung zu stellen.

# EXPLANATION RELATING TO LINKAGE BETWEEN THE REFERENCE ASSET AND REDEMPTION OF THE NOTES

The Redemption Amount of the Notes is linked to the performance of Gold (the "Reference Asset"). The price of gold may go up as well as down throughout the term of the Notes. Fluctuations in the performance of the Reference Asset will affect the value of the Notes.

Unless previously redeemed, purchased and cancelled, each Note shall be redeemed on the Maturity Date (presumably 18 September 2009) according to (i) or (ii) as follows:

(i) If the Reference Price of the Reference Asset has at no time during the Observation Period been above the Barrier, i.e. 125 per cent of the Reference Price of the Reference Asset on the Initial Valuation Date, the Redemption Amount of each Note is the product of the Nominal Amount and the Performance of the Reference Asset on the Final Valuation Date (presumably 11 September 2009), however at least EUR 1,000 and not more than EUR 1,250. The Performance of the Reference Asset means the quotient, expressed as a percentage, of the Reference Price of the Reference Asset on the Final Valuation Date (Dividend) and the Reference Price of the Reference Asset on the Initial Valuation Date (Divisor). Reference Price has the meaning set out in § 4(a). The Nominal Amount equals EUR 1,000.

(ii) Otherwise, the Redemption Amount is EUR 1,050.

The formula used to calculate the Redemption Amount is set forth in § 4(a) (Final Redemption) of the Consolidated Terms.

The Notes may be early redeemed following certain events set out in  $\S$  4(c) (Redemption for taxation reasons), 4(g) (Additional Termination Events) and  $\S$  8 (Events of Default) of the Consolidated Terms.

In such case the Early Redemption Amount per Note may be less than the Nominal Amount per Note.

# The minimum amount of EUR 1,000 will be paid at Maturity Date.

Terms used but not defined here are defined in the Consolidated Terms.

# Scenarios:

- (1) The Reference Price of the Reference Asset has at no time during the Observation Period been traded above the Barrier:
  - (a) The Performance of the Reference Asset on the Final Valuation Date is 120 per cent (120/100). The Redemption Amount shall be calculated as the product of EUR 1,000 and 120 per cent, the Investor shall therefore receive on the Maturity Date EUR 1,200 as Redemption Amount.
  - (b) The Performance of the Reference Asset on the Final Valuation Date is 70 per cent. The Investor shall receive on the Maturity Date the minimum amount of EUR 1,000 as Redemption Amount.
- (2) The Reference Price of the Reference Asset has at least once during the Observation Period been traded above the Barrier:
  - (a) The Performance of the Reference Asset on the Final Valuation Date is 170 per cent. The Investor shall receive on the Maturity Date the amount of EUR 1,050 as Redemption Amount.
  - (b) The Performance of the Reference Asset on the Final Valuation Date is 90 per cent. The Investor shall receive on the Maturity Date the amount of EUR 1,050 as Redemption Amount.

#### INFORMATION REGARDING THE REFERENCE ASSET

# Gold fixing of the London Bullion Market Sssociation

# **General Description**

The "Gold Price" is the 3 p.m. (London local time) fixing of the price of gold in U.S. dollar for spot delivery measured in terms of price per troy ounce of gold complying with the rules of the London Bullion Market Association ("LBMA") relating to good delivery and fineness from time to time in effect and traded in the LBMA.

## Calculation Methodology and Frequency of Calculation of the Gold Price

The fixing of the Gold Price is an open process at which market participants can transact business and the basis of a single quoted price. Orders can be changed throughout the proceedings as the price is moved higher and lower until such time as buyer's and seller's orders are satisfied and the price is said to be "fixed".

Orders executed at the fixings are conducted as principal-to principal transactions between the client and the dealer through whom the order is placed.

The fixings are internationally published benchmarks for precious metals. They are fully transparent and are therefore used to deal in large amounts, or to achieve the accepted average price of the metal. As a benchmark, many other financial instruments are priced off the fixing, including cash-settled swaps and options. The gold fixing started in 1919.

The gold fixing is conducted twice on each trading day by telephone, at approximately 10:30 am and 3 pm (London local time). The present Notes are linked to the gold price fixed at approximately 3 pm (London local time). There are five members of the Gold Fixing - all of whom are market making members of the LBMA. They are the Bank of Nova Scotia-ScotiaMocatta, Barclays Bank Plc, Deutsche Bank AG, HSBC Bank USA and Société Générale.

In order to arrive at the "fixing" price, clients place orders with the dealing rooms of fixing members, who net all orders before communicating their interest to their representative at the fixing. The metal price is then adjusted to reflect whether there are more buyers or sellers at a given price until such time as supply and demand is seen to be balanced. Throughout the proceedings customers may change their orders, at which point the fixing member will raise a flag to visually convey to the other members that they are changing their order. The price cannot be "fixed" whilst a flag is raised.

The fixing is an open transparent process that allows customers to be kept advised of price movements, together with the changes in the level of interest, while the fixing is in progress such that they may cancel, increase or decrease their interest dependent upon this Information.

## **IC-Code**

Bloomberg®: GOLDLNPM <INDEX>

# **Historical Performance**

The following table shows the high and low levels of the Gold Price for the years 2003 to 2007 and for the months of July 2007 to and including June 2008. The historical performance of the Gold Price should not be taken as an indication of future performance.

Years ended 31 December	High in U.S. dollar	Low in U.S. dollar
2003	416.25	319.90
2004	454.20	375.00
2005	536.50	411.10

2006	725.00	524.75
2007	841.10	608.40

Months from July 2007 up to June 2008	High in U.S. dollar	Low in U.S. dollar
July 2007	684.30	648.75
August 2007	675.50	657.50
September 2007	743.00	672.00
October 2007	789.50	725.50
November 2007	841.10	778.85
December 2007	833.75	784.25
January 2008	924.50	846.75
February 2008	971.50	887.50
March 2008	1011.25	925.750
April 2008	946.00	871.00
May 2008	927.50	853.00
June 2008	930.25	862.25

The Gold Price on 25 July 2008 was U.S. \$ 920.50.

Sources: www.lbma.org.uk/london\_faq\_fixings.htm (28 July 2008) and Bloomberg®.

Further Information about the Gold Price, the actual performance of the Gold Price in the past and future and its volatility can be found at <a href="http://www.lbma.org.uk/core\_page.html">http://www.lbma.org.uk/core\_page.html</a>. The Issuer does not intend to provide further post issuance information in relation to the Gold Price.

#### RISIKOFAKTOREN

In diesem Abschnitt verwendete und darin nicht definierte Begriffe in Großbuchstaben haben die Bedeutung, die ihnen in den Konsolidierten Bedingungen oder, falls nicht in den Konsolidierten Bedingungen definiert, an anderer Stelle in diesem Dokument zugewiesen wird.

Der Kauf der Schuldverschreibungen ist mit erheblichen Risiken verbunden. Jeder potenzielle Käufer von Schuldverschreibungen muss sicherstellen, dass die Komplexität und die mit den Schuldverschreibungen verbundenen Risiken für seine Anlageziele und ggf. für die Art und die Eigenschaften seines Geschäfts geeignet sind.

Die in diesem Dokument genannten Risiken und wesentlichen Merkmale der Schuldverschreibungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, sollten potenzielle Käufer von Schuldverschreibungen unter Berücksichtigung ihrer finanziellen Umstände und ihrer Anlageziele sämtliche in diesen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen sorgfältig prüfen. Potenzielle Käufer sollten ohne auf die Emittentin, die Garantin, den Arrangeur oder den Dealer zu vertrauen, eigene Untersuchungen vornehmen, die sie für erforderlich halten.

## **Allgemeines**

Eine Anlage in die Schuldverschreibungen ist mit einem hohen Maß komplexer Risiken verbunden, die ohne Vorwarnung auftreten können. Sie können jederzeit volatil sein und Verluste können schnell und in unerwarteter Höhe auftreten. Die Schuldverschreibungen weisen ein spekulatives Element auf, und nur Personen, die die Art des betreffenden Geschäfts und das Ausmaß ihres Verlustrisikos verstehen und über einen stichhaltigen geschäftlichen Grund für den Erwerb von Schuldverschreibungen verfügen und bei denen eine Anlage in die Schuldverschreibungen im Einklang mit ihrer Gesamtanlagestrategie steht, sollten die Schuldverschreibungen erwerben. Potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten sorgfältig abwägen, ob die Schuldverschreibungen unter Berücksichtigung ihrer Anlageziele, ihrer finanziellen Möglichkeiten und Erfahrung für sie geeignet sind. Potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten ihre Wirtschafts-, Finanz-, Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- und Steuerberater zur Unterstützung bei der Bewertung der Eignung der Schuldverschreibungen als Anlage für sie zu Rate ziehen.

Ungeachtet seiner Fähigkeit, die Schuldverschreibungen zu verstehen und unabhängige Entscheidungen hinsichtlich einer Investition zu treffen, sichert ein Käufer von Schuldverschreibungen implizit durch den Kauf der Schuldverschreibungen der Emittentin, der Garantin und dem Dealer zu, dass (i) die Komplexität und die mit den Schuldverschreibungen verbundenen Risiken für seine Anlageziele und für die Art und die Eigenschaften seines Geschäfts geeignet sind, gleichgültig, ob diese der Emittentin, der Garantin oder dem Dealer mitgeteilt worden sind; und (ii) er über alle relevanten Informationen verfügt, eingeschlossen solche über die potenziellen Risiken der Schuldverschreibungen, und dass er auf dieser Grundlage keiner weiteren Information in Bezug auf die Schuldverschreibungen bedarf.

## Abhängigkeit des Rückzahlungsbetrags von der Wertentwicklung des Basiswerts

Eine Anlage in Schuldverschreibungen, deren Rückzahlungsbetrag an einen Basiswert gekoppelt ist, beinhaltet wesentliche Risiken, welche mit einer Anlage in konventionelle Schuldtitel nicht verbunden sind.

Der Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen wird unter Bezugnahme auf die Wertentwicklung des Basiswerts gemäß den Konsolidierten Bedingungen ermittelt. Daher kann eine Anlage in die Schuldverschreibungen mit ähnlichen Marktrisiken verbunden sein, wie eine unmittelbare Anlage in die dem Basiswert zugrunde liegenden Werte; Anleger sollten sich entsprechend beraten lassen.

Bei einer Anlageentscheidung in Bezug auf die Schuldverschreibungen sollte ein Anleger eine Anlageentscheidung in Bezug auf den den Schuldverschreibungen zugrunde liegenden Basiswert treffen und eine unab-

hängige Untersuchung des Basiswerts und der mit einer Anlage in die Schuldverschreibungen verbundenen Risiken durchführen. Dabei sollte er (i) sich Exemplare aller den potentiellen und gegenwärtigen Anlegern eines solchen Basiswerts öffentlich zugänglichen Dokumente beschaffen und diese sorgfältig prüfen, (ii) die berechnende Stelle bezüglich dieser Dokumente und bezüglich anderer Angelegenheiten befragen, soweit sie der Anleger für erforderlich oder angemessen hält, um eine fundierte Anlageentscheidung in Bezug auf den Basiswert treffen zu können; (iii) von der die berechnenden Stelle des Basiswerts sämtliche zusätzlichen Informationen anfordern, die er für erforderlich oder angemessen hält, um die Richtigkeit der Angaben zu überprüfen, die in diesen Endgültigen Bedingungen oder in den auf andere Weise von ihm beschafften Dokumenten enthalten sind, oder diese Angaben zu ergänzen; (iv) seine Rechts-, Wirtschafts-, Anlage-, Finanz-, Bilanzierungs-, Aufsichtsrecht- und Steuerberater zur Feststellung der Folgen einer Anlage in die Schuldverschreibungen zu Rate ziehen und (v) bei der Überprüfung der Richtigkeit dieser Angaben und im Zusammenhang mit seiner Anlageentscheidung nicht auf die Emittentin, die Garantin, den Arrangeur, den Dealer oder deren verbundene Unternehmen vertrauen.

Die Wertentwicklung des Basiswerts in der Vergangenheit kann keinen Hinweis auf dessen künftige Wertentwicklung darstellen und darf daher nicht als wesentlich für die künftige Entwicklung dieses Basiswerts während der Laufzeit der Schuldverschreibungen angesehen werden.

# Mögliche Interessenkonflikte

Die Emittentin, die Garantin sowie die Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen der Garantin (die "Gruppe") können zeitweise jeweils (i) für eigene Rechnung oder für Rechnung Dritter Geschäfte in Bezug auf den Basiswert abschließen (und können sich bezüglich derartiger Geschäfte so verhalten, als wären die Schuldverschreibungen nicht begeben worden, unabhängig davon, ob dies unmittelbar oder mittelbar nachteilige Auswirkungen auf die Wertentwicklung des Basiswerts hat), (ii) eine andere Funktion als die derzeitige (z. B. als Berechnungsstelle) ausüben, und (iii) in Bezug auf den Basiswert weitere derivative Instrumente begeben, auch wenn die Einführung solcher Konkurrenzprodukte auf dem Markt den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigt. Aus diesen Tätigkeiten können Interessenkonflikte erwachsen, die den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigen können.

Im Rahmen der verschiedenen vorstehend beschriebenen Beziehungen können die Emittentin, die Garantin sowie die Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen der Garantin wesentliche Unterlagen und nicht öffentlich zugängliche Informationen in Bezug auf den Basiswert erhalten. Sie sind nicht verpflichtet, diese Informationen oder Beziehungen den Anleihegläubigern bekannt zu geben.

# Keine Sicherheiten

Die Verbindlichkeiten der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen sind nicht besichert.

Anleger der Schuldverschreibungen haben und erhalten keine Rechte in Bezug auf den Basiswert und sind nicht berechtigt, eine Lieferung des Basiswerts an sich zu verlangen. Die Emittentin ist aufgrund der Konsolidierten Bedingungen nicht verpflichtet, den Basiswert zu halten.

# Solvenz der Emittentin und der Garantin

Die Anleger in den Schuldverschreibungen übernehmen das Kreditrisiko der Emittentin und Garantin der Schuldverschreibungen. Im Falle der Insolvenz der Emittentin oder der Garantin können die Anleger in den Schuldverschreibungen ihren Anspruch auf Rückzahlung des von ihnen investierten Kapitals ganz oder teilweise verlieren.

# Markstörungen und Unterbrechungstage

Nach Maßgabe der Konsolidierten Bedingungen kann die Berechnungsstelle feststellen, dass zu einem bestimmten Zeitpunkt eine Marktstörung oder ein Unterbrechungstag eingetreten ist oder vorliegt. Ein solches Ereignis oder eine daraus folgende Verschiebung eines Tages, an dem die Berechnungsstelle den Referenzpreis des Basiswerts feststellen soll, kann den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigen und/oder die Abrechnung der Schuld-

verschreibungen bzw. Berechnungen in Bezug auf den Basiswert verzögern und die Berechnungsstelle unter Umständen berechtigen, den Referenzpreis für den Basiswert zu schätzen.

## Korrekturen von Preisen des Basiswerts

Wird ein von einer Börse bekannt gegebener Preis, der für eine Berechnung oder Bestimmung im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen verwendet wird, nachträglich korrigiert, sehen die Konsolidierten Bedingungen vor, dass solche Korrekturen nicht berücksichtigt werden, falls die betreffende Börse die Korrektur nach bestimmten Verfalltagen für Korrekturen bekannt gibt.

## Ermessensspielräume der Berechnungsstelle

Die Berechnungsstelle für die Schuldverschreibungen verfügt über verschiedene Ermessensspielräume bei Berechnungen und Bewertungen im Zusammenhang mit dem Basiswert. Die Ausübung dieser Ermessensspielräume kann sich möglicherweise nachteilig auf den Ertrag auswirken, den Anleihegläubiger mit den Schuldverschreibungen erzielen.

#### Kein Kapitalschutz bei einer Vorzeitigen Rückzahlung der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen können vor dem Endfälligkeitstag zurückgezahlt werden, insbesondere aus steuerlichen Gründen, nach einem Kündigungsgrund, oder aus bestimmten Zusätzlichen Beendigungsgründen. Der unter diesen Umständen fällige Vorzeitige Rückzahlungsbetrag ist der Marktwert der Schuldverschreibungen, wie er von der Berechnungsstelle unter Berücksichtigung der Grundsätze von Treu und Glauben und in kaufmännisch vernünftiger Weise unmittelbar vor einer solchen vorzeitigen Rückzahlung (ungeachtet der dazu führenden Umstände) festgelegt wird und der angepasst wurde, um etwaigen angemessenen Aufwendungen und Kosten für die Auflösung von zu Grunde liegenden und/oder damit in Zusammenhang stehenden Absicherungs- und Finanzierungsvereinbarungen (unter anderem einschließlich von Optionen, Swaps oder sonstigen Instrumenten gleich welcher Art, die die Verpflichtungen der Emittentin aus diesen Schuldverschreibungen absichern) in vollem Umfang Rechnung zu tragen.

Anleger sollten beachten, dass dieser marktgerechte Wert unter Umständen weniger als der Ausgabepreis pro Schuldverschreibung betragen kann und sie somit weniger als den Ausgabepreis pro Schuldverschreibung zurückerhalten können.

# Hedging

Unabhängig davon, ob es zu einem Market-Making am Sekundärmarkt kommt, können die Emittentin, die Garantin und/oder die Gruppe im Rahmen ihres gewöhnlichen Geschäftsbetriebs Geschäfte auf eigene Rechnung oder auf Rechnung ihrer Kunden abschließen und Long Positionen oder Short Positionen in dem Basiswert oder verbundenen Derivaten halten. Ferner können die Emittentin, die Garantin und/oder die Gruppe in Verbindung mit dem Angebot der Schuldverschreibungen Absicherungsgeschäfte in Bezug auf den Basiswert oder verbundene Derivate abschließen. In Zusammenhang mit diesen Absicherungs- oder Market-Making-Geschäften oder in Bezug auf die Eigenhandels- oder sonstigen Handelsaktivitäten der Emittentin, der Garantin und/oder der Gruppe können die Emittentin, die Garantin und/oder die Gruppe Transaktionen mit dem Basiswert oder verbundenen Derivaten abschließen, die sich auf den Marktpreis, die Liquidität oder den Wert der Schuldverschreibungen auswirken können und als nachteilig für die Interessen der jeweiligen Anleihegläubiger erachtet werden könnten.

## Marktwert der Schuldverschreibungen

Der Marktwert der Schuldverschreibungen wird von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, die nicht mit der Bonität der Emittentin oder der Garantin in Zusammenhang stehen. Dazu zählen:

(a) der Wert und die Volatilität des Basiswerts; der Wert des Basiswerts kann sich im Laufe der Zeit verändern und aufgrund einer Reihe von Faktoren, wie z. B. makroökonomische Faktoren und Spekulation, steigen oder fallen.

Die Marktvolatilität spiegelt den Grad der Instabilität und erwarteten Instabilität der Wertentwicklung des Basiswerts wider. Der Grad der Marktvolatilität ist kein reines Maß für die tatsächliche Volatilität, sondern wird weitgehend von den Preisen der Instrumente bestimmt, die den Anlegern Schutz vor dieser Marktvolatilität bieten. Die Preise dieser Instrumente bestimmen sich anhand von Angebot und Nachfrage in Optionen- und Derivatemärkten im Allgemeinen. Angebot und Nachfrage werden wiederum von Faktoren wie tatsächlicher Marktvolatilität, erwarteter Volatilität, makroökonomischen Faktoren und Spekulation beeinflusst.

- (b) Marktzins und Renditen; und
- (c) die Restlaufzeit der Schuldverschreibungen bis zur Rückzahlung oder Endfälligkeit.

Ferner kann die Wertentwicklung des Basiswerts von einer Reihe von in Wechselbeziehung stehenden Faktoren abhängen; dazu zählen Wirtschafts- und Finanzereignisse oder politische Ereignisse in einer oder mehreren Rechtsordnungen, auch Faktoren, die die Kapitalmärkte im Allgemeinen und die Börse(n) beeinflussen, an dem der Basiswert gegebenenfalls gehandelt wird. Der Preis, zu dem ein Anleihegläubiger Schuldverschreibungen vor Endfälligkeit verkaufen kann, kann mit einem – möglicherweise erheblichen – Abschlag gegenüber dem Marktwert dieser Schuldverschreibungen am Ausgabetag verbunden sein, wenn der Wert des Basiswerts zu diesem Zeitpunkt den Stand des Basiswerts am Ausgabetag unterschreitet, diesem entspricht oder diesen nicht ausreichend überschreitet. Der frühere Marktpreis des Basiswerts sollte nicht als Anhaltspunkt für seine künftige Wertentwicklung während der Laufzeit der Schuldverschreibungen herangezogen werden.

Zudem kann der angegebene Ausgabepreis über dem Marktwert der Schuldverschreibungen zum Datum der Endgültigen Bedingungen liegen, während der Preis, zu dem die J.P. Morgan Securities Ltd. oder eine andere Person bereit ist, die Schuldverschreibungen am Sekundärmarkt zu erwerben, wahrscheinlich geringer ist als der Ausgabepreis. Insbesondere können im Ausgabepreis Provisionen im Zusammenhang mit der Ausgabe und dem Verkauf der Schuldverschreibungen berücksichtigt sein, während die Preise am Sekundärmarkt diese Beträge in der Regel nicht beinhalten. Weitere Informationen hierüber können die Anleger bei ihren jeweiligen Vertriebsstellen erhalten. Ferner basieren die internen Preisfindungsmodelle der J.P. Morgan Securities Ltd. auf allgemein anerkannten finanzmathematischen Prinzipien, während die Preisfindungsmodelle anderer Marktteilnehmer davon abweichen oder zu abweichenden Ergebnissen führen können.

#### Zinssätze

Potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten berücksichtigen, dass mit dieser Anlageform ein Risiko von Zinssatzschwankungen verbunden ist. Der innere Wert der Schuldverschreibungen kann durch Zinssatzschwankungen beeinflusst werden.

Zinssätze werden von Angebots- und Nachfragefaktoren auf den internationalen Geldmärkten bestimmt, die von volkswirtschaftlichen Faktoren, Spekulation und Maßnahmen von Regierungen und Zentralbanken beeinflusst werden. Kurz- und/oder langfristige Zinssatzschwankungen können den Wert der Schuldverschreibungen beeinträchtigen. Zinssatzschwankungen der Währung, auf die der Schuldverschreibungen lauten und/oder Zinssatzschwankungen der Währungen, auf die der Basiswert lautet, können den Wert der Schuldverschreibungen beeinflussen.

# Sekundärmarkt

Es lässt sich nicht vorhersehen, in welcher Form Schuldverschreibungen auf dem Sekundärmarkt gehandelt werden können, ob und in welchem Umfang sich ein Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen entwickeln wird, zu welchem Preis die Schuldverschreibungen an diesem Markt gehandelt werden und ob der Markt liquide oder illiquide sein wird. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die Emittentin regelmäßig An- und Verkaufskurse für die Schuldverschreibungen zu normalen Marktbedingungenm stellt. Die Emittentin übernimmt weder eine rechtliche Verpflichtung, solche Kurse zu stellen, noch hinsichtlich der Höhe oder des Zustandekommens solcher Kurse. Inhaber von Schuldverschreibungen können nicht darauf vertrauen, dass ihre Schuldverschreibungen zu einem bestimmten Zeitpunkt oder zu einem bestimmten Kurs verkauft werden können.

Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in dem Segment Smart Trading der Frankfurter Wertpapierbörse, das von der Scoach Europa AG betrieben wird, und in den Freiverkehr der Wertpapierbörse Stuttgart (EUWAX) wird beantragt werden. Es kann nicht garantiert werden, dass diese Anträge genehmigt werden (oder, falls sie genehmigt werden, dass diese Genehmigungen am oder vor dem Ausgabetag erfolgen). Es kann nicht gewährleistet werden, dass im Freiverkehr gehandelte Schuldverschreibungen auch künftig in diesem Markt gehandelt werden. Der Handel im Freiverkehr ist zudem nicht notwendig mit höheren Umsätzen der Schuldverschreibungen verbunden. Falls Schuldverschreibungen nicht an einer Börse gehandelt werden, kann es schwieriger sein, für diese Schuldverschreibungen Kursinformationen zu erhalten, was sich nachteilig auf die Liquidität und den Marktpreis der Schuldverschreibungen auswirken kann.

Die Liquidität kann ferner durch bestehende Angebots- und Verkaufsbeschränkungen in bestimmten Ländern verringert werden. Geschäfte mit Schuldverschreibungen, die nicht an einer Börse notiert sind, können mit höheren Risiken verbunden sein als der Handel mit börsennotierten Schuldverschreibungen. Die Emittentin, die Garantin sowie Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen der Garantin sind berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, jederzeit Schuldverschreibungen am offenen Markt, im Tenderverfahren oder im freihändigen Verkauf zu erwerben. Derart erworbene Schuldverschreibungen können gehalten, wiederverkauft oder für kraftlos erklärt werden. Da die Emittentin, die Garantin oder Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen der Garantin möglicherweise die einzigen Market Maker der Schuldverschreibungen sein können, kann der Sekundärmarkt eingeschränkt sein. Eine geringere Liquidität des Marktes kann wiederum die Volatilität der Schuldverschreibungen erhöhen.

## Ausgabepreis

Der für die Schuldverschreibungen in diesen Endgültigen Bedingungen angegebene Ausgabepreis kann höher sein als der Marktwert der Schuldverschreibungen zum Datum dieser Endgültigen Bedingungen, und der Preis, zu dem der Dealer oder eine andere Person gegebenenfalls bereit ist, diese Schuldverschreibungen am Sekundärmarkt zu erwerben, kann geringer sein als der Ausgabepreis dieser Schuldverschreibungen. Insbesondere können im Ausgabepreis dieser Schuldverschreibungen Provisionen im Zusammenhang mit der Ausgabe und dem Verkauf der Schuldverschreibungen sowie Beträge im Zusammenhang mit der Absicherung der Verbindlichkeiten der Emittentin aus diesen Schuldverschreibungen berücksichtigt sein, während die Preise am Sekundärmarkt diese Beträge in der Regel nicht beinhalten. Ferner können die Preisfindungsmodelle anderer Marktteilnehmer abweichen oder zu abweichenden Ergebnissen führen.

#### Provisionen oder Gebühren

Falls von dem Dealer in Verbindung mit der Begebung und dem Vertrieb dieser Schuldverschreibungen irgendwelche Provisionen oder Gebühren an einen Vermittler gezahlt wurden oder zu zahlen sind, kann ein solcher Vermittler gemäß den anwendbaren Vorschriften einschließlich den zur Umsetzung der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (2004/39/EG) ("MiFID") ergangenen oder in Staaten, die nicht dem Europäischen Wirtschaftsraum (der "EWR") angehören, geltenden Vorschriften dazu verpflichtet sein, seine Kunden vollständig über die Existenz, die Art und die Höhe dieser Provisionen oder Gebühren (einschließlich Provisionen und Gebühren in Form eines Preisnachlasses) zu informieren. Potenzielle Anleger in diesen Schuldverschreibungen, die beabsichtigen Schuldverschreibungen über einen Vermittler (einschließlich eines als Vermittler tätigen Maklers) zu erwerben, sollten bedenken, dass die Existenz von Provisionen in Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen zu einem Interessenkonflikt führen kann, da der Vermittler möglicherweise ein Interesse daran hat, vorwiegend Schuldverschreibungen, für deren Verkauf er die höchsten Provisionen erhält, an seine Kunden zu verkaufen. Investoren sollten sich vor einem Erwerb von Schuldverschreibungen bei diesem Vermittler nach den Einzelheiten solcher Provisions- oder Gebührenzahlungen und bestehenender Interessenkonflikte erkundigen.

#### Bonitätsrisiko

Potenzielle Käufer von Schuldverschreibungen müssen sich bewusst sein, dass der Erhalt des Rückzahlungsbetrages und jeglicher Vorzeitigen Rückzahlungsbeträge von der Bonität der Emittentin und der Garantin abhängt. Zusätzlich werden im Falle einer Insolvenz der Emittentin oder der Garantin die Ansprüche von Inhabern be-

stimmter Einlageansprüche und die Ansprüche des Insolvenzverwalters betreffend Verwaltungskosten Vorrang vor den Ansprüchen anderer, unbesicherter Gläubiger, eingeschlossen der Anleihegläubiger, haben.

# Auswirkungen einer Herabstufung der Bonität

Der Wert der Schuldverschreibungen wird voraussichtlich zum Teil durch die allgemeine Bonitätseinstufung der JPMCB seitens der Investoren beeinflusst. Deren Einschätzung orientiert sich in der Regel an der Bonitätseinstufung der ausstehenden Wertpapiere der JPMCB durch Rating-Agenturen wie Moody's Investors Services, Inc. oder Standard & Poor's Ratings Services, einem Unternehmensbereich der McGraw Hill Companies, Inc. Eine eventuelle Herabstufung des Ratings der JPMCB durch auch nur eine der genannten Rating-Agenturen kann zu einem Wertverlust der Schuldverschreibungen führen.

## Risiken in Verbindung mit dem Austausch gegen effektive Schuldverschreibungen

Die Anleihegläubiger sind nach Maßgabe der Konsolidierten Bedingungen berechtigt, ihre Schuldverschreibungen gegen effektive Schuldverschreibungen mit im Wesentlichen identischen Bedingungen wie die girosammelfähigen, globalverbrieften Schuldverschreibungen auszutauschen, die jedoch nicht mit den girosammelfähigen, globalverbrieften Schuldverschreibungenn fungibel sind. Die effektiven Schuldverschreibungen sind bei der Ausgabe nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen und können auch später nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen werden. Die effektiven Schuldverschreibungen können nicht im Freiverkehr gehandelt werden. Ein Sekundärmarkt für solche Schuldverschreibungen besteht daher möglicherweise nicht, so dass die Inhaber effektiver Schuldverschreibungen nicht damit rechnen können, ihre Schuldverschreibungen vor dem Ende der Laufzeit veräußern zu können.

Zudem erfolgt die Zahlung des Rückzahlungsbetrags gegen Vorlage der Schuldverschreibungen. Dies kann für die Inhaber solcher Schuldverschreibungen einen erhöhten Aufwand bedeuten.

## Steuerliche Folgen der Anlage in die Schuldverschreibungen

Jede durch die Schuldverschreibungen tatsächlich erzielte Aufgelder, Gewinne oder Einkünfte können durch in Deutschland bzw. Österreich anfallende Steuern in Bezug auf die Schuldverschreibungen reduziert werden. Die Emittentinnen empfehlen allen Anlegern, sich bei ihren Steuerberatern über die steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in die Schuldverschreibungen zu informieren. Berücksichtigen sollten die Investoren zusammen mit ihren Beratern beispielsweise das Risiko der Doppelbesteuerung (in Deutschland und ihrem Heimatland), die nicht eindeutige steuerliche Behandlung von derivativen Wertpapieren in Deutschland sowie die in Deutschland geltenden besonderen Steuervorschriften für Wertpapiere, die weniger als ein Jahr gehalten werden.

Außerdem ist zu beachten, dass am 17. August 2007 das Gesetz zur Unternehmensteuerreform 2008 im Bundesgesetzblatt verkündet wurde. Im Rahmen der Unternehmensteuerreform 2008 wird ab dem 1. Januar 2009 eine Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge in Deutschland eingeführt.

# Status der Garantie

Die Garantie stellt keine durch die FDIC oder eine andere staatliche Behörde versicherte oder garantierte Einlage dar. Die Garantie stellt jeweils eine unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der JPMCB, nicht jedoch ihrer Muttergesellschaft, der JPMorgan Chase & Co., oder eines anderen verbundenen Unternehmens dar, und steht vorbehaltlich einer Vorrangbestimmung zugunsten bestimmter Einlageverbindlichkeiten der JPMCB oder anderer Verpflichtungen, für die Vorrang- oder Vorzugsbestimmungen bestehen, mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der JPMCB im gleichen Rang.

Insbesondere die US-amerikanische Bundesgesetzgebung von 1993 sieht einen Vorrang von Zahlungsrechten in Bezug auf bestimmte Ansprüche bei der Abwicklung oder sonstigen Auflösung eines von der FDIC versicherten Einlageninstituts vor. Das Gesetz sieht die Erfüllung der Zahlungsansprüche in folgender Reihenfolge vor:

- erstens die Verwaltungsausgaben des Zwangsverwalters;
- zweitens etwaige Einlagenverbindlichkeiten des Instituts;

- drittens sonstige allgemeine oder vorrangige Verbindlichkeiten des Instituts, die nicht im Folgenden genannt werden;
- viertens Verbindlichkeiten, die jeglichen im Folgenden nicht genannten Einlagenkunden oder allgemeinen Gläubigern im Rang nachgeordnet sind;
- fünftens Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (auch Holding-Gesellschaften von Einlageninstituten oder Gesellschafter oder Gläubiger solcher Gesellschaften).

Im Sinne des Gesetzes umfassen Einlagenverbindlichkeiten jegliche Einlagen, die in einer Geschäftsstelle des versicherten Einlageninstituts in den Vereinigten Staaten auszuzahlen sind. Sie umfassen keine Einlagen bei *international banking facilities* oder Einlagen, die in einer Geschäftsstelle des versicherten Einlageninstituts außerhalb der Vereinigten Staaten auszuzahlen sind.

# Angebotsvolumen

Das in den Endgültigen Bedingungen angegebene Angebotsvolumen entspricht dem maximalen Gesamtbetrag der angebotenen Schuldverschreibungen; dies lässt jedoch nicht auf das Volumen an Schuldverschreibungen schließen, die tatsächlich ausgegeben und hinterlegt werden. Das tatsächliche Volumen hängt von den Marktbedingungen ab und kann sich während der Laufzeit der Schuldverschreibungen ändern. Deshalb sollten die Anleger beachten, dass das angegebene Angebotsvolumen keine Rückschlüsse auf die Liquidität der Schuldverschreibungen am Sekundärmarkt zulässt.

## Keine Zinszahlungen oder Dividenden

Die Schuldverschreibungen werden nicht verzinst, sie verbriefen kein Recht auf Dividendenzahlungen und werfen daher keine laufenden Erträge ab. Mögliche Wertverluste der Schuldverschreibungen können daher nicht durch andere Erträge aus den Schuldverschreibungen kompensiert werden.

# Keine unbegrenzte Partizipation an der Wertentwicklung des Basiswerts

Die Höhe der Rückzahlung der Schuldverschreibungen entspricht maximal der Barriere multipliziert mit dem Nominalbetrag. Im Vergleich zu einer Direktinvestition in den Basiswert ist die Ertragsmöglichkeit daher nach oben hin begrenzt.

# Risiken im Zusammenhang mit Rohstoffen als Basiswerte

Rohstoffe werden im Allgemeinen in drei Hauptkategorien eingeteilt: Mineralische Rohstoffe, landwirtschaftliche Erzeugnisse und Edelmetalle. Ein Großteil der Rohstoffe wird an spezialisierten Börsen bzw. direkt zwischen Marktteilnehmern (Interbankenhandel) weltweit in Form von OTC-Geschäften (over the counter, außerbörslich) mittels weitgehend standardisierter Kontrakte gehandelt.

Preisrisiken bei Rohstoffen sind zahlreich und häufig komplex. Die Preise sind größeren Schwankungen (Volatilität) als bei anderen Anlagekategorien unterworfen. Exemplarisch werden einige typische Faktoren aufgeführt:

Rohstoffmärkte weisen eine geringere Liquidität als Renten-, Devisen- und Aktienmärkte auf. Daher wirken sich Angebots- und Nachfrageveränderungen drastischer auf Preise und Volatilität aus. Nicht alle Rohstoffmärkte sind liquide und können schnell und in ausreichendem Umfang auf Veränderungen der Angebots- und Nachfragesituation reagieren. Da an den Rohstoffmärkten nur wenige Marktteilnehmer aktiv sind, können starke Spekulationen negative Konsequenzen haben und Preisverzerrungen nach sich ziehen.

Die Organisation der Versorgung mit Rohstoffen ist sehr aufwendig, so dass der Angebotsspielraum für Rohstoffe begrenzt ist und es nicht immer möglich ist, die Produktion schnell an Nachfrageveränderungen anzupassen.

Die direkte Investition in Rohstoffe ist mit Kosten für Lagerung, Versicherung und Steuern verbunden. Des Weiteren werden auf Rohstoffe keine Zinsen oder Dividenden gezahlt.

Politische Krisen können sich direkt und indirekt in der Preisentwicklung von Rohstoffen niederschlagen. Rohstoffe werden oft in Schwellenländern produziert, in denen die politische Situation weitaus weniger stabil ist als in Industrieländern. Politische Krisen können das Vertrauen der Anleger erschüttern und zu Veränderungen im Angebot-/Nachfrageprofil führen. Möglicherweise erlegen Industrieländer ein Embargo beim Export und Import von Rohstoffen auf. Ferner kann das Angebot durch Organisationen reguliert werden, zu denen sich Rohstoff-produzenten zuammengeschlossen haben.

Die durch Änderungen der Steuersätze und Zölle entstehenden Mehrkosten können an Rohstoffkäufer weitergegeben werden.

Potenzielle Käufer der Schuldverschreibungen sollten sich erst nach sorgfältiger Abwägung der Eignung dieser Schuldverschreibungen vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Situation zu einer Anlage in die Schuldverschreiben entschließen.

#### RISK FACTORS

Capitalised terms used in this section and not defined herein shall have the respective meaning ascribed to each in the Consolidated Terms, or, if not defined in the Consolidated Terms, the meaning ascribed to each elsewhere in this Document.

The purchase of the Notes involves substantial risks. Each prospective purchaser of Notes must ensure that the complexity and risks inherent in the Notes are suitable for such prospective purchaser's objectives and, if applicable, the size, nature and condition of such purchaser's business.

This Document cannot disclose all of the risks and other significant aspects of the Notes.

Prior to making an investment decision, prospective purchasers of the Notes should consider carefully, in light of their own financial circumstances and investment objectives, all the information set forth in these Final Terms. Prospective purchasers should make such inquiries as they deem necessary without relying on the Issuers, the Guarantor, the Arranger or any Dealer.

#### General

An investment in the Notes is subject to a very high degree of complex risks which may arise without warning, may at times be volatile and losses may occur quickly and in unanticipated magnitude. The Notes have a speculative element and no person should acquire any Notes unless that person understands the nature of the relevant transaction and the extent of that person's exposure to potential loss and has a valid business purpose for acquiring such Notes and any investment in such Notes is consistent with such person's overall investment strategy. Each prospective purchaser of the Notes should consider carefully whether the Notes are suitable for it in the light of such prospective purchaser's investment objectives, financial capabilities and expertise. Prospective purchasers of the Notes should consult their own business, financial, investment, legal, accounting, regulatory, tax and other professional advisers to assist them in determining the suitability of the Notes for them as an investment.

Notwithstanding its capability to understand and make independent decisions regarding investing in the Notes, by purchasing the Notes, a purchaser implicitly represents and warrants to the Issuer, the Guarantor and the Dealer that: (i) the complexity and risks inherent in the Notes are suitable for its objectives and the size, nature and condition of its business, regardless of whether the same have been disclosed to the Issuer, the Guarantor or the Dealer; and (ii) it has at its disposal all relevant information, including potential risks of the Notes and that, on this basis, it requires no further information to be provided to it in relation to the Notes.

# Dependence of the Redemption Amount on the performance of the Reference Asset

An investment in Notes of which the redemption amount is linked to a Reference Asset entails significant risks not associated with investments in a conventional debt security.

The redemption amount payable on the Notes will be determined by reference to the performance of the Reference Asset, as provided in the Consolidated Terms. Accordingly, an investment in the Notes may bear similar market risks to a direct investment in the Reference Asset and investors should take advice accordingly.

In making an investment decision with respect to the Notes, an investor should make an investment decision with respect to the Reference Asset underlying the Notes and, accordingly, an investor should conduct an independent investigation of the Reference Asset and the risks related to an investment in the Notes; in such investigation, it should (i) obtain copies of all the documents that are publicly available to the potential and actual investors in the Reference Asset and review all such documents carefully, (ii) ask questions of the respective managements of the issuers, owners, guarantors or sponsors of the Reference Asset in respect of such documentation and in respect of such other matters as such an investor deems necessary or appropriate to making an informed investment decision with respect to the Reference Asset, (iii) request from the issuers, owners, guarantors or sponsors of the Reference Asset all additional information considered by such an investor necessary or appropriate to verify the accuracy of, or to supplement the information contained in, the relevant Final Terms or in the documents otherwise

obtained by such an investor, (iv) consult such investor's own legal counsel and business, investment, financial, accounting, regulatory and tax advisors to determine the consequences of the investment in such Notes and (v) not rely on the Issuer, the Guarantor, the Arranger, the Dealer or any of their affiliates in connection with such investor's investigation of the accuracy of such information or such investor's investment decision.

The historical performance of the Reference Asset is not an indication of its future performance and may therefore not be regarded as significant for the future performance during the term of the Notes.

## Potential Conflicts of Interest

The Issuer, the Guarantor, or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates (the "Group") may from time to time (i) engage in transactions involving the Reference Asset for their proprietary accounts and for accounts under their management (and may act with respect to such business in the same manner as it would if the Notes had not been issued, regardless of whether their actions might have an adverse effect directly or indirectly on the Reference Asset), (ii) act in other capacities with regard to the Notes, such as Calculation Agent, (iii) issue other derivative instruments in respect of the Reference Asset and the introduction of such competing products into the market may affect the value of the Notes. Such activities could present certain conflicts of interest and may affect the value of the Notes.

In the course of the various relationships described above, the Issuer, the Guarantor or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates may come into possession of material, non-public information in relation to the Reference Asset. They are under no obligation to disclose such information or relationship to Noteholders.

#### No Security

The obligations of the Issuer in respect of the Notes are not secured.

Investors in the Notes do not have or receive any rights in respect of the Reference Asset and have no right to call for the Reference Asset to be delivered to them. The Issuer is not obliged by the Consolidated Terms to hold the Reference Asset.

# Issuer's and Guarantor's Solvency

Investors in the Notes assume the credit risk of the Issuer and Guarantor of the Notes. In case of insolvency of the Issuer or the Guarantor, it is possible for the investors in the Notes to lose part or all of their claim to repayment of their invested capital.

# Market Disruption Events and Disrupted Days

In accordance with the Consolidated Terms, the Calculation Agent may determine that a Market Disruption Event or a Disrupted Day has occurred or exists at a relevant time. Any such event or any consequential postponement of any date on which the Calculation Agent is required to determine the Reference Price of the Reference Asset may have an effect on the value of the Notes and/or may delay settlement in respect of the Notes or any determinations in respect of the Reference Asset and may entitle the Calculation Agent to determine the Reference Price of the Reference Asset.

# Corrections of Reference Asset prices

In the event that any price published by an exchange which is utilised for any calculation or determination in connection with the Notes is subsequently corrected, the Consolidated Terms may provide that such corrections will not be taken into account if published by the relevant relevant exchange after certain Correction Cut-Off Dates.

## Calculation Agent Discretion

The Calculation Agent under the Notes has various discretionary powers in connection with certain determinations and valuations in respect of the Reference Asset, the exercise of any of which could have the effect of reducing the returns on the Notes to the Noteholders.

# No Capital Protection following an Early Redemption of the Notes

The Notes may be redeemed prior to the Maturity Date, in particular for taxation reasons, following an Event of Default and certain Additional Termination Events. The Early Redemption Amount payable under such circumstances shall be the fair market value of the Notes immediately prior (and ignoring the circumstances leading) to such redemption as calculated by the Calculation Agent in good faith and in a commercially reasonable manner, adjusted to account fully for any reasonable expenses and costs of unwinding any underlying and/or related hedging and funding arrangements (including, without limitation any options, swaps or other instruments of any type whatsoever hedging the Issuer's obligations under the Notes).

Investors should be aware that such fair market value may be less than the Issue Price per Note and that in this case they may receive less than Issue Price per Note.

# Hedging

In the ordinary course of their business, whether or not there will be any secondary market making activities, the Issuer, the Guarantor and/or the Group may effect transactions for their own account or for the account of their customers and hold long or short positions in the Reference Asset or related derivatives. In addition, in connection with the offering of the Notes, the Issuer, the Guarantor and/or the Group may enter into one or more hedging transactions with respect to the Reference Asset or related derivatives. In connection with such hedging or market-making activities or with respect to proprietary or other trading activities by the Issuer, the Guarantor and/or the Group, the Issuer, the Guarantor and/or the Group may enter into transactions in the Reference Asset or related derivatives which may affect the market price, liquidity or value of the Notes and which could be deemed to be adverse to the interests of the relevant Noteholders.

# Market Value of Notes

The market value of Notes will be affected by a number of factors independent of the creditworthiness of the Issuer and the Guarantor, including, but not limited to:

- (a) the value and volatility of the Reference Asset; The value of the Reference Asset may vary over time and may increase or decrease by reference to a variety of factors which may include macro economic factors and speculation.
  - Market volatility reflects the degree of instability and expected instability of the performance of the Reference Asset. The level of market volatility is not purely a measurement of the actual volatility, but is largely determined by the prices for instruments which offer investors protection against such market volatility. The prices of these instruments are determined by forces of supply and demand in the options and derivative markets generally. These forces are, themselves, affected by factors such as actual market volatility, expected volatility, macro economic factors and speculation.
- (b) market interest and yield rates; and
- (c) the time remaining to any redemption date or the maturity date.

In addition, the performance of the Reference Asset may depend on a number of interrelated factors, including economic, financial and political events in one or more jurisdictions, including factors affecting capital markets generally and the stock exchange(s) on which the Reference Asset may be traded. The price at which a Noteholder will be able to sell Notes prior to maturity may be at a discount, which could be substantial, to the market value of such Notes on the issue date, if, at such time, the value of the Reference Asset is below, equal to or not sufficiently above the level of the Reference Asset on the issue date. The historical market price of the Reference Asset should not be taken as an indication of their future performance during the term of the Notes.

Furthermore, the Issue Price may be more than the market value of the Notes as at the date of the Final Terms, and the price, if any, at which J.P. Morgan Securities Ltd. or any other person is willing to purchase the Notes in secondary market transactions is likely to be lower than the Issue Price. In particular, the Issue Price may take into account amounts with respect to commissions relating to the issue and sale of the Notes and secondary mar-

ket prices are likely to exclude such amounts. The investors may obtain further information from their respective distributors. In addition whilst the proprietary pricing models of J.P. Morgan Securities Ltd. are based on well-recognised financial principles, other market participants' pricing models may differ or produce a different result.

# **Interest Rates**

Prospective investors in the Notes should be aware that an investment in the Notes may involve interest rate risk in that the intrinsic value of the Notes will be sensitive to fluctuations in interest rates.

Interest rates are determined by factors of supply and demand in the international money markets which are affected by macro economic factors, speculation and central bank and government intervention. Fluctuations in short term and/or long term interest rates may affect the value of the Notes. Fluctuations in interest rates of the currency in which the Notes are denominated and/or fluctuations in interest rates of the currency or currencies in which the Reference Asset is denominated may affect the value of the Notes.

#### Secondary Market

There can be no assurance as to how any Notes will trade in the secondary market, whether there will be a secondary market or at what price the Notes will trade in the secondary market or whether such market will be liquid or illiquid. There can be no assurance as well that the Issuer will provide regular buying and selling rates for the Notes under normal market conditions. The Issuer undertakes no legal obligation to provide such prices or in terms of the amount or realisation of such prices. Noteholders cannot rely on the Notes being sold at a specific time or at a specific price. Application will be made to trade the Notes in the Segment Smart Trading of the Frankfurt Stock Exchange which is operated by the Scoach Europa AG and on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX). No assurances can be given that such applications will be approved (or if approved, will be approved on or before the Issue Date). If the Notes are traded in the Freiverkehr, no assurance is given that the trading will be maintained. The fact that the Notes may be traded in the Freiverkehr does not necessarily lead to greater liquidity than if they were not so traded. If any Notes are not traded on any stock exchange, pricing information for such Notes may be more difficult to obtain, and the liquidity and market prices of such Notes may be adversely affected.

The liquidity of the Notes may also be affected by restrictions on offers and sales of the Notes in some jurisdictions. Transactions in off-exchange Notes may involve greater risks than dealing in exchange-traded Notes. The Issuer, the Guarantor or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates may, but is not obliged to, at any time purchase the Notes at any price in the open market or by tender or private treaty. Any Notes so purchased may be held or resold or surrendered for cancellation. Since the Issuer, the Guarantor, or any of the Guarantor's subsidiaries or affiliates may be the only market-maker in the Notes, the secondary market may be limited. A lessening of the liquidity of the Notes may cause, in turn, an increase in the volatility associated with the price of the Notes.

#### Issue Price

The Issue Price in respect of the Notes specified in these Final Terms may be more than the market value of the Notes as at the date of these Final Terms, and the price, if any, at which the Dealer or any other person willing to purchase Notes in secondary market transactions may be lower than the Issue Price in respect of such Notes. In particular, the Issue Price in respect of the Notes may take into account amounts with respect to commissions relating to the issue and sale of the Notes as well as amounts relating to the hedging of the Issuer's obligations under the Notes, and secondary market prices are likely to exclude such amounts. In addition, pricing models of relevant market participants may differ or produce a different result.

# Commissions or Fees

If any commissions or fees relating to the issue and sale of these Notes have been paid or are payable by the Dealer to an intermediary, then such intermediary may be obliged to fully disclose to its clients the existence, nature and amount of any such commissions or fees (including, if applicable, by way of discount) as required in accordance with laws and regulations applicable to such intermediary, including any legislation, regulation and/or rule implementing the Markets in Financial Instruments Directive (2004/39/EC) ("MiFID"), or as otherwise may apply in any non-European Economic Area (the "EEA") jurisdictions. Potential investors in these Notes intending

to purchase Notes through an intermediary (including by way of introducing broker) should be aware that the existence of commissions that may be payable to such intermediary in respect of the Notes may give rise to conflicts of interest, as an intermediary may be interested in selling to its customers primarily Notes where it receives the highest commissions. Investors should request details of any such commission or fee payment from such intermediary and any potential conflicts of interest before making any purchase of the Notes.

#### Credit Risk

Each prospective purchaser of the Notes should be aware that the receipt of the Redemption Amount and any Early Redemption Amount is subject to the credit risk of the Issuer and the Guarantor. In addition, upon the insolvency of the Issuer or the Guarantor, the claims of holders of certain deposit liabilities and the claims of a receiver for administrative expenses will have priority over the claims of general unsecured creditors, including Noteholders.

# Effect of Downgrading

The value of the Notes is expected to be affected, in part, by investors' general appraisal of JPMCB's and/or JPMorgan Chase's creditworthiness. Such perceptions are generally influenced by the ratings given to JPMCB's JPMorgan Chase's outstanding securities by rating agencies, such as Moody's Investors Services, Inc. and Standard & Poor's Ratings Services, a division of the McGraw Hill Companies, Inc. Any downgrading of JPMCB's and/or JPMorgan Chase's ratings (if any) by one of these rating agencies could result in a reduction in the value of the Notes.

## Risks in connection with the Exchange for Definitive Notes

Noteholders shall be entitled to demand according to the provisions of the Consolidated Terms to exchange their Notes for definitive Notes, the terms of which substantially correspond to the terms of the Notes represented in a global security, but which are not fungible with the Notes represented in a global note and eligible for collective custody. The definitive Notes are not eligible for collective custody upon issuance and cannot subsequently become eligible for collective custody. The definitive Notes cannot be traded on the regulated unofficial market or open market (Freiverkehr). Therefore, it is possible that no secondary market exists for such Notes, with the result that the holders of definitive Notes cannot expect to be able to sell their Notes prior to maturity.

In addition, the payment of the redemption amount is effected against presentation of the Notes. This may entail higher expenses for the holders of such Notes.

# Tax impact of the investment in the Notes

Any actual premium, profit or income generated by the Notes may be reduced by any tax payable in respect of the Notes in Germany and/or Austria. The Issuers advise all investors to contact their own tax advisors for advice on the tax impact of an investment in the Notes. Examples of taxation risk that investors should consider together with their advisors include the risk of double taxation (in Germany and their home jurisdiction), uncertainties as to the tax treatment of derivative securities in Germany and special German tax rules that apply to securities held for less than one year and a potential increase of the investor's tax burden due to the realisation of taxable income from the Notes.

Further it has to be noted that on 17 August 2007 the German Business Tax Reform 2008 was published in the Federal Tax Gazette. Within the frame of the Business Tax Reform 2008 a flat rate settlement tax (Abgeltungssteuer) from 1 January 2009 on investment income and speculative income will take effect in Germany.

#### Status of the Guarantee

The Guarantee is not a deposit insured or guaranteed by the FDIC or any other government authority. The Guarantee is an unsecured and unsubordinated obligation of JPMCB and not of its parent, JPMorgan Chase, or any of its affiliates, and will rank pari passu with all other unsecured and unsubordinated obligations of JPMCB, subject to a preference in favour of certain deposit liabilities of JPMCB or other obligations that are subject to any priorities or preferences.

In particular, U.S. Federal legislation adopted in 1993 provides for a preference in right of payment of certain claims made in the liquidation or other resolution of any FDIC-insured depository institution. The statute requires claims to be paid in the following order:

- first, administrative expenses of the receiver;
- second, any deposit liability of the institution;
- third, any other general or senior liability of the institution not described below;
- fourth, any obligation subordinated to depositors or general creditors not described below;
- fifth, any obligation to shareholders or members (including any depository institution holding company or any shareholder or creditor of such company).

For purposes of the statute, deposit liabilities include any deposit payable at an office of the insured depository institution in the United States of America. They do not include international banking facility deposits or deposits payable at an office of the insured depository institution outside the United States.

#### Offer Volume

The offer volume specified in the Final Terms corresponds to the maximum total amount of Notes offered but is no indication of which volume of Notes will be actually issued and deposited. The actual volume depends on the market conditions and may change during the term of the Notes. Therefore, investors should note that the specified offer volume does not allow to draw any conclusions as to the liquidity of the Notes in the secondary market.

# No Interest Payments or Dividends

There will be no interest accrual under the Notes, which do not vest a right in dividend payments and thus do not generate a current income. Possible losses in the value of the Notes can therefore not be compensated by any other income from the Notes.

# Limited participation in the performance of the Reference Asset

The maximum redemption amount on the Notes corresponds to the Barrier multiplicated with the Nominal Amount. As as consequence, in comparison with a direct investment in the Reference Asset the potential return is capped to a certain amount.

## Risks relating to commodities as Reference Assets

Commodities are generally classified in three main categories: mineral commodities, agricultural commodities and noble metals. A major part of the commodities are dealt worldwide on specialised stock exchanges or directly between market participants (interbank trading), as the case may be, in the form of OTC deals (over the counter) by means of extensively standardised agreements.

Price risks in the case of commodities are numerous and often complex. The prices are subject to greater volatility than is the case with other investment categories. Some typical factors are specified below as an example:

Commodity markets show a lower liquidity than bond markets, exchange markets and stock markets. Therefore, changes to supply and demand have a greater impact on prices and volatility. Not all commodity markets are liquid and able to react quickly and sufficiently to changes of supply and demand situations. Since only a few market participants are active on commodity markets, strong speculation may have negative consequences and cause price distortions.

The organisation of commodity supply is complex resulting in the scope of supply of commodities being limited and it is not always possible to quickly adapt the production to the changes in demand.

The direct investment in commodities is linked with costs for storage, assurances and taxation. Furthermore, commodities bear no interest or dividends.

Political crises may affect directly or indirectly the price performance of commodities. Commodities are often produced in emerging countries whose political situation is much less stable than the situation in industrial countries. Political crises may affect the confidence of investors and result in changes of offer and demand. Maybe, industrial countries impose an embargo on the export and import of commodities. Furthermore, the offer may be regulated by organisation to the commodity producers are syndicated.

Additional costs evolving from changes of tax rates and customs can be passed on purchasers of the commodities.

Prospective purchasers of Notes should reach an investment decision only after carefully considering the suitability of such Notes in light of their particular circumstances.

## KONSOLIDIERTE BEDINGUNGEN / CONSOLIDATED TERMS

§ 1 FORM UND NENNBETRAG; DEFINITIONEN; FESTSETZUNGEN DURCH DIE BERECHNUNGSSTELLE, KORREKTUR DER BEDINGUNGEN

# (a) Währung; Nennbetrag

Diese *Serie* von bis zu 50.000 Schuldverschreibungen (die "*Schuldverschreibungen*") mit einem Nominalbetrag von EUR 1.000 (der "*Nominalbetrag*") von J.P. MORGAN INTERNATIONAL DERIVATIVES LTD. (die "*Emittentin*") wird in Euro ("EUR") (die "*Festgelegte Währung*") begeben².

## (b) Form

(i) Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber

# (ii) Vorläufige Globalurkunde - Austausch

(A) Die Schuldverschreibungen sind zunächst in einer vorläufigen Globalurkunde (die "Vorläufige Globalurkunde") ohne Zinsscheine verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde wird am oder nach dem Austauschtag gegen Nachweis über das Nichtbestehen USwirtschaftlichen Eigentums, wie in der Vorläufigen Globalurkunde vorgegeben oder in elektronischer Form in Überein-stimmung mit U.S. Regulation 5(c)(2)(i)(D)(3)(ii), für den Anleihegläubiger unentgeltlich ganz oder teilweise gegen Anteile an einer Dauerglobalurkunde (die "Dauerglobalurkunde") (die Dauerglobalurkunde und die Vorläufige Globalurkunde jeweils eine "Globalurkunde") ohne Zinsscheine ausgetauscht werden. Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die eigenhändige Unterschrift eines ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreters der Emittentin und sind mit einer Kontrollunterschrift durch die Emissionsstelle oder in deren Namen versehen. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben, es sei denn, (1) das § 1 DENOMINATION AND FORM, DEFINITIONS; DETERMINATIONS BY THE CALCULATION AGENT; CORRECTION OF THE CONDITIONS

# (a) Currency; Denomination

This Series of up to 50,000 Notes (the "Notes") with a nominal amount of EUR 1,000 (the "Nominal Amount") of J.P. MORGAN INTERNATIONAL DERIVATIVES LTD. (the "Issuer") is being issued in Euro ("EUR") (the "Specified Currency")<sup>3</sup>.

## (b) Form

(i) The Notes are issued in bearer form.

# (ii) Temporary Global Note - Exchange

(A) The Notes are initially represented by a temporary global note (the "Temporary Global Note") without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable, free of charge to the Noteholder, on or after its Exchange Date, in whole or in part upon certification as to non-U.S. beneficial ownership in the form set out in the Temporary Global Note or in electronic form in accordance with U.S. Treasury Regulation §1.163-5(c)(2)(i)(D)(3)(ii), for interests in a permanent Global Note (the "Permanent Global Note") (the Permanent Global Note and the Temporary Global Note being each referred to as a "Global Note") without coupons. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed manually by one authorised signatory of the Issuer and shall each carry a control signature by or on behalf of the Fiscal Agent. Definitive Notes and interest coupons will not be issued, unless (1) the Clearing System is closed for business

<sup>2</sup> Der endgültige Gesamtnennbetrag, d.h. die Anzahl der Schuldverschreibungen, die am Ausgabetag emittiert werden, wird am letzten Tag der Zeichnungsfrist nach deren Ablauf auf Basis der eingegangenen Zeichnungen festgelegt und durch Veröffentlichung auf der Website: <a href="http://www.jpmorgansp.com">http://www.jpmorgansp.com</a> bekannt gemacht.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> The final Aggregate Nominal Amount, i.e. the number of Notes issued on the Issue Date, will be determined on the last day of the Subscription Period after its closing on basis of the subscriptions and will be published at: <a href="http://www.jpmorgansp.com">http://www.jpmorgansp.com</a>.

Clearingsystem schließt seinen Geschäftsbetrieb für einen ununterbrochenen Zeitraum von 14 Tagen (aus einem anderen Grund als Betriebsferien, einer gesetzlichen Anordnung oder aus ähnlichen Gründen), oder (2) es gibt seine Absicht bekannt, seinen Geschäftsbetrieb auf Dauer aufzugeben oder setzt diese Absicht tatsächlich um, und in beiden Fällen tritt kein anderes Clearingsystem an die Stelle des Clearingsystems. In den Fällen (1) und (2) wird die Globalurkunde ganz, jedoch nicht nur teilweise, gegen effektive Schuldverschreibungen mit im wesentlichen gleichen Bedingungen ausgetauscht.

(B) "Austauschtag" steht bezüglich einer Vorläufigen Globalurkunde für den Tag, der 40 Kalendertage nach ihrem Ausgabetag liegt und an dem Banken am angegebenen Sitz der Emissionsstelle und am angegebenen Sitz des maßgeblichen Clearingsystems für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.

### (iii) Clearingsystem

Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde werden solange von einem Clearingsystem oder im Auftrag eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. "Clearingsystem" steht für Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("Clearstream, Frankfurt").

# (c) Austausch gegen Effektive Schuldverschreibungen

### (i) Austauschrecht

Im Falle von Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 183 Tagen ist jeder Inhaber von Schuldverschreibungen nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Abschnitts (c) berechtigt, durch Erklärung (das "Austauschverlangen") gegenüber der Emissionsstelle den Austausch seiner Schuldverschreibungen gegen auf den Inhaber lautende effektive Schuldverschreibungen ("Effektive Schuldverschreibungen") an einem von der Emissionsstelle festgelegten Bankgeschäftstag, der so bald wie vernünftigerweise durchführbar nach Erhalt des Austauschverlangens liegt (der "Austauschtag") zu verlangen, wobei die Emissionsstelle jedem Anleihegläubiger, der einen Austausch wirkfor a continuous period of 14 days (other than by reason of holiday, statutory order or for similar reasons) or (2) it announces the intention to permanently cease its business or does in fact do so and, in either case, the Clearing System is not replaced by another clearing system. In cases of (1) and (2), the Global Note may only be exchanged in whole but not in part for definitive Notes having substantially the same terms.

**(B)** "Exchange Date" means, in relation to a Temporary Global Note, the day falling 40 calendar days after its issue date and being a day on which banks are open for business in the city in which the specified office of the Fiscal Agent is located and in the city in which the relevant Clearing System is located.

### (iii) Clearing System

Each of the Temporary Global Note and the Permanent Global Note will be kept in custody by or on behalf of a Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. "Clearing System" means Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("Clearstream, Frankfurt").

### (c) Exchange for Definitive Notes

### (i) Exchange Right

In the case of Notes with a maturity of more than 183 days, subject to the provisions of this paragraph (c), each Noteholder shall be entitled to demand from the Fiscal Agent by written notice (the "Exchange Notice") to exchange the Notes held by such Noteholder for definitive Notes in bearer form ("Definitive Notes") on a Business Day determined by the Fiscal Agent (the "Exchange Date"), which shall be as soon as reasonably practicable after receipt of the Exchange Notice, and the Fiscal Agent shall issue to the Noteholder requesting such exchange for the Note so validly exchanged by it a Definitive Note in bearer form with, subject to paragraph (iii) below, essentially the

sam verlangt, für seine ausgetauschten Schuldverschreibungen auf den Inhaber lautende Effektive Schuldverschreibungen mit - vorbehaltlich des nachstehenden Abschnitts (iii) - im wesentlichen identischer Ausstattung wie die Schuldverschreibungen zur Verfügung stellt. Der Anteil des den Austausch verlangenden Inhabers von Schuldverschreibungen an der Dauerglobalurkunde wird nach dem Austausch in Effektive Schuldverschreibungen nicht an dem Clearingsystem teilnehmen und kann auch nicht mehr zu dem Clearingsystem zugelassen werden. Jeder Austausch für Effektive Schuldverschreibungen, der aufgrund eines Verlangens eines Inhabers von Schuldverschreibungen im Namen des wirtschaftlichen Eigentümers durchgeführt wurde, erfolgt auf Kosten der Emitteintin.

### (ii) Austauschverlangen

Das Austauschverlangen ist nur wirksam, wenn der Anleihegläubiger:

- (A) das schriftliche und rechtsverbindlich unterzeichnete Austauschverlangen, das durch Ausfüllen eines bei der Emissionsstelle erhältlichen Formulars erstellt ist oder alle in diesem Formular geforderten Angaben enthält, insbesondere:
  - den Namen des *Anleihe-gläubigers*;
  - die Bezeichnung (inklusive ISIN/WKN) und die Anzahl der auszutauschenden Schuldverschreibungen und
  - eine Erklärung, dass der Anleihegläubiger keine US-Person ist, bei der Emissionsstelle einreicht
- (B) die auszutauschenden Schuldverschreibungen an die Emissionsstelle liefert, und zwar entweder (x) durch eine unwiderrufliche Anweisung an die Emissionsstelle, die Schuldverschreibungen dem gegebenenfalls bei der Emissionsstelle unterhaltenen Depotkonto zu belasten, oder (y) durch Übertragung der Schuldverschreibungen auf das Konto der Emissionsstelle bei dem Clearingsystem und
- (C) einen durch die *Emissionsstelle* zu bestimmenden Betrag zur Deckung der Kosten des Austauschs an die *Emissionsstelle* zahlt.

Weicht die Anzahl der gemäß vorstehendem

same terms as the original Note. The requesting Noteholder's interests in the Permanent Global Note will be exchanged for Definitive Notes and such Noteholder's definitive bearer Notes will be removed, upon issuance, from the Clearing System and may not be readmitted to the Clearing System. Any exchange for Definitive Notes (made pursuant to or as a result of the request of a Noteholder on behalf of a beneficial owner will be at the Issuer's expense.

### (ii) Exchange Notice

The exchange Notice shall only take effect if the Noteholder:

- (A) submits to the Fiscal Agent the written Exchange Notice on a form available at the Fiscal Agent which has been completed by such Noteholder and bears its legally binding signature or includes any statements and declarations required in such form, in particular:
  - the name of the Noteholder;
  - the specification (including ISIN/WKN) and number of Notes to be exchanged, and
  - a declaration that the Noteholder is no U.S. Person.
- **(B)** delivers the Notes to be exchanged to the Fiscal Agent, either (x) through an irrevocable instruction to the Fiscal Agent to debit the Notes from the depositary account, if any, maintained with the Fiscal Agent, or (y) by transfer of the Notes to the account of the Fiscal Agent with the Clearing System, and
- **(C)** pays to the Fiscal Agent an amount to be determined by the Fiscal Agent to cover the expenses incurred in connction with the exchange.

In case that the number of Notes delivered to

Absatz (B) an die *Emissionsstelle* gelieferten *Schuldverschreibungen* von der gemäß vorstehendem Absatz (A) im *Austauschverlangen* angegebenen Anzahl von *Schuldverschreibungen* ab, so ist das Austauschverlangen als bezüglich der geringeren Anzahl von *Schuldverschreibungen* abgegeben anzusehen.

# (iii) Ausstattung der Effektiven Schuldverschreibungen

Die Effektiven Schuldverschreibungen sind nicht fungibel mit den Schuldverschreibungen. Sie sind bei ihrer Ausgabe nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen und können auch danach nicht zur Girosammelverwahrung zugelassen werden. Sie haben mit der Ausnahme der Regelungen bzgl. Form und des Clearings im wesentlichen dieselben Bedingungen wie die Schuldverschreibungen, wobei die Regelungen für die Verbriefung in effektiver Form Anwendung finden.

Abgesehen von Transaktionen mit Einzelpersonen, die nicht in Ausübung eines Geschäfts oder Berufs handeln, ist jede diese Schuldverschreibungen betreffende Transaktion von und in die Niederlande, die deren physische Lieferung beinhaltet, durch Vermittlung der Emittentin oder eines Mitglieds der Euronext Amsterdam N.V. zu bewirken, das mit einer Funktion in einem oder mehreren dieser von Euronext Amsterdam N.V. bedienten Märkte oder Systeme zugelassen ist (Euronext Member), und die Transaktion ist in einer Transaktionsmitteilung zu erfassen, die Namen und Adresse jeder Partei der Transaktion, die Rechtsnatur der Transaktion und Details und Seriennummer der Schuldverschreibung enthält.

### (d) Definitionen

"*Bedingungen*" bezeichnet die Bestimmungen dieser Konsolidierten Bedingungen.

In diesen Bedingungen bezeichnet "Anleihegläubiger" einen jeglichen Inhaber eines Miteigentumsanteils oder Rechts an der Globalurkunde, die jeweils in Übereinstimmung mit den Geschäftsbedingungen des relevanten Clearingsystems sowie des anwendbaren Rechts übertragbar ist. Definierte Begriffe sind in Kursivdruck wiedergegeben und haben die ihnen in diesen Bedingungen zugewiesenen Bedeutungen.

# (e) Festsetzungen durch die Berechnungsstelle und Veröffentlichungen

(i) Die *Berechnungsstelle* wird sobald als möglich nach Ablauf der maßgeblichen Uhrzeit an

the Fiscal Agent pursuant to paragraph **(B)** above derivatives from the number of Notes specified in the Exchange Notice pursuant to paragraph **(A)** above, the Exchange Notice shall be deemed to be given for the lower of the aforesaid numbers.

### (iii) Terms of the Definitive Notes

The Definitive Notes are not fungible with the Notes. The Definitive Notes are not eligible for collective custody upon issuance and cannot subsequently become eligible for collective custody. Exept for the provisions in relation to form and clearing the Definitive Notes are issued with essentially the same terms as the Notes, with the conditions for definitive Notes being applicable.

Unless between individuals not acting in the conduct of a business or profession, each transaction regarding this Notes which involves the physical delivery thereof within, from or into The Netherlands, must be effected (as required by the Dutch Savings Certificates Act (Wet inzake Spaarbewijzen) of 21 May 1985) through the mediation of the Issuer or a Member of Euronext Amsterdam N.V., admitted in a function on one or more of the markets or systems operated by Euronext Amsterdam N.V. (Euronext Member) and must be recorded in a transaction note which includes the name and address of each party to the transaction, the nature of the transaction and the details and serial number of this Note.

### (d) Definitions

"Conditions" means the provisions of these Consolidated Terms.

In these Conditions, "Noteholder" means any holder of a proportionate co-ownership interest or right in the Global Note, which is in each case transferable in accordance with the terms and regulations of the relevant Clearing System and applicable law; defined terms are capitalised and have the meanings given to them in these Conditions.

### (e) Determinations by Calculation Agent and Publication

(i) As soon as practicable after the relevant time on such date as the Calculation Agent einem Tag, an dem sie Sätze oder Beträge zu berechnen, Notierungen einzuholen oder Festsetzungen oder Berechnungen oder Anpassungen der Bedingungen der *Schuldverschreibungen* durchzuführen hat.

- (1) solche Sätze oder Beträge festsetzen, den *Rückzahlungsbetrag* und den *Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag* berechnen, Notierungen einholen, Festsetzungen vornehmen oder Berechnungen oder Anpassungen durchführen, und
- (2) veranlassen, dass der jeweils maßgebliche, zu berechnende Betrag folgenden Stellen bekannt gemacht werden: der *Emissionsstelle*, der *Emittentin*, allen *Zahlstellen* und den *Anleihegläubigern* und, falls die *Schuldverschreibungen* an einer Börse notiert werden und das Regelwerk dieser Börse oder einer anderen zuständigen Behörde dies vorsieht, der betreffenden Börse oder anderen zuständigen Behörde, und zwar sobald als möglich nach deren Festsetzung.

Die Festsetzung von Sätzen oder Beträgen, die Einholung von Notierungen und die Durchführung von Festsetzungen, Berechnungen oder Anpassungen durch die *Berechnungsstelle(n)* sind für die *Emittentin*, die *Anleihegläubiger* und die anderen *Verwaltungsstellen* abschließend und bindend (mit Ausnahme von offensichtlichen Fehlern).

(ii) Berechnungen, Feststellungen oder Anpassungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen werden von der Berechnungsstelle nach Treu und Glauben und in kaufmännisch vernünftiger Weise und unter Berücksichtigung maßgeblicher Marktfaktoren durchgeführt; zu solchen Marktfaktoren zählen unter anderem Kosten, die bei der Auflösung von Absicherungspositionen oder der damit in Zusammenhang stehenden oder zu Grunde liegenden Handelspositionen entstehen, Zinssätze, die zeitliche Struktur von Zinssätzen, Devisenkassakurse und jegliche andere Faktoren, welche die Berechnungsstelle für erheblich hält.

### (f) Korrektur der Bedingungen

Die *Emittentin* ist, soweit ihr dies angemessen und erforderlich erscheint, um dem wirtschaftlichen Zweck dieser *Bedingungen* gerecht zu werden, berechtigt, in diesen *Bedingungen* ohmay be required to calculate any rate or amount, obtain any quotation or make any determination or calculation or adjustment to the terms of the Notes, the Calculation Agent shall

- (1) determine such rate or amount and calculate the Redemption Amount and the Early Redemption Amount, obtain such quotation or make such determination, adjustment or calculation, as the case may be, and
- (2) cause if required to be calculated, the relevant amount, to be notified to the Fiscal Agent, the Issuer, each of the Paying Agents and the Noteholders and, if the Notes are listed on a stock exchange and the rules of such exchange or other relevant authority so require, to such exchange or other relevant authority as soon as possible after their determination.

The determination of any rate or amount, the obtaining of each quotation and the making of each determination, calculation or adjustment by the Calculation Agent(s) shall (in the absence of manifest error) be final and binding upon the Issuer, the Noteholders and the other Agents.

(ii) Any calculation, determination or adjustment by the Calculation Agent in relation to the Notes will be made in good faith and in a commercially reasonable manner having taken into account relevant market factors including, without limitation, the cost of unwinding any hedge or related underlying trading position, interest rates, the term structure of interest rates, spot foreign exchange rates and any other factors which the Calculation Agent may deem relevant.

### (f) Correction of the Conditions

Where the Issuer deems it appropriate and necessary in order to account for the economic purpose of these Conditions, it may without the consent of the Noteholders (i) correct

ne Zustimmung der Anleihegläubiger (i) offensichtliche Schreib- oder Rechenfehler oder ähnliche offenbare Unrichtigkeiten zu berichtigen sowie (ii) widersprüchliche oder lückenhafte Bestimmungen zu ändern bzw. zu ergänzen, wobei in den unter (ii) genannten Fällen nur solche Änderungen bzw. Ergänzungen zulässig sind, die unter Berücksichtigung der Interessen der Emittentin für die Anleihegläubiger zumutbar sind, d.h. die die Interessen der Anleihegläubiger nicht wesentlich nachteilig beeinflussen. Änderungen und Ergänzungen der Bedingungen werden unverzüglich gemäß § 11 bekanntgemacht.

manifest typing or calculation errors or similar manifest errors, and (ii) amend or supplement contradictory or incomplete provisions, which may be contained in these Conditions, provided that, in the cases referred to under (ii), only such amendments and supplements shall be permitted, which are reasonably acceptable to the Noteholders having regards to the interests of the Issuer, i.e. which do not materially adversely affect the situation of the Noteholders. Any amendments and supplements to these Conditions shall be published without delay in accordance with § 11.

# § 2 GARANTIE, STATUS DER SCHULDVER-SCHREIBUNGEN

### (a) Garantie

JPMorgan Chase Bank, National Association (die "*Garantin*") hat als Hauptschuldnerin (und nicht lediglich als Bürgin) die unwiderrufliche und unbedingte Garantie für die ordnungsgemäße, fristgerechte und vollständige Erfüllung aller fälligen Verbindlichkeiten der *Emittentin* aus den *Schuldverschreibungen* übernommen (jeweils nach Berücksichtigung einer der *Emittentin* eröffneten Aufrechnung, Zusammenlegung von Konten, Verrechnung oder einer vergleichbaren Handlung gegen Personen, denen gegenüber Verbindlichkeiten bestehen, wenn und soweit diese (infolge vertraglicher Fälligkeit, vorzeitiger Kündigung oder aus anderen Gründen) fällig werden) (die "*Garantie*").

### (b) Status der Schuldverschreibungen

Die Schuldverschreibungen stellen allgemeine vertragliche Verbindlichkeiten der Emittentin dar, die nicht dinglich besichert sind. Die Schuldverschreibungen stehen untereinander sowie, vorbehaltlich entgegenstehender zwingender gesetzlicher Regelungen, mit allen sonstigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin, mit Ausnahme nachrangiger Verbindlichkeiten sowie solcher Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Regelungen Vorrang zukommt, im gleichen Rang.

### § 2 GUARANTEE, STATUS OF THE NOTES

#### (a) Guarantee

JPMorgan Chase Bank, National Association (the "Guarantor") has irrevocably and unconditionally guaranteed, as primary obligor and not merely as surety, the due and punctual settlement in full of all obligations due and owing by the Issuer under the Notes, after taking account of any set-off, combination of accounts, netting or similar arrangement exercisable by the Issuer against any person to whom obligations are from time to time being owed, when and as due (whether at maturity, by acceleration or otherwise) (the "Guarantee").

### (b) Status of the Notes

The Notes constitute general contractual obligations of the Issuer and are not secured by any property of the Issuer. The Notes shall rank equally among themselves and, save for such exceptions as may be provided by applicable legislation, *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, but excluding any debts for the time being preferred by applicable legislation and any subordinated obligations.

### § 3 VERZINSUNG UND SONSTIGE BERECHNUNGEN

Die Schuldverschreibungen werden nicht verzinst.

#### § 4 RÜCKZAHLUNG, KAUF UND OPTIONEN

### (a) Rückzahlung

Sofern die Schuldverschreibungen nicht bereits zuvor gemäß diesem § 4 bzw. § 8 zurückgezahlt, gekauft und entwertet wurden, wird jede Schuldverschreibung seitens der Emittentin durch Zahlung des Rückzahlungsbetrags am Endfälligkeitstag zurückgezahlt.

Hierbei gilt Folgendes:

"*Endfälligkeitstag*" ist vorbehaltlich der Bestimmungen in § 5(c) der 18. September 2009.

### "Rückzahlungsbetrag" ist:

(i) wenn der *Referenzpreis* des *Basiswerts* zu keinem Zeitpunkt innerhalb der *Beobachtungsperiode* über der *Barriere* notiert,

das Produkt aus

dem Nominalbetrag und der Wertentwicklung des Basiswerts, jedoch mindestens der Nominalbetrag;

(ii) Andernfalls entspricht der *Rückzahlungsbetrag* pro *Schuldverschreibung*:

EUR 1.050.

"Basiswert" bezeichnet Gold (Bloomberg: GOLDLNPM <INDEX>), das über die Börse gehandelt wird und die in der Definition von Referenzpreis angegebenen Merkmale aufweist ("Gold").

Die "Barriere" entspricht 125% des Referenzpreises des Basiswerts am Anfänglichen Bewertungstag.

"Beobachtungsperiode" ist der Zeitraum zwischen dem Anfänglichen Bewertungstag (ausschließlich) und dem Abschließenden Bewertungstag (einschließlich).

### § 3 INTEREST AND OTHER CALCULATIONS

There will be no interest accrual under the Notes.

### § 4 REDEMPTION, PURCHASE AND OPTIONS

### (a) Final Redemption

Unless previously redeemed, purchased and cancelled as provided in this § 4 o§ 8, as the case may be, each Note shall be finally redeemed by the Issuer by payment of the Redemption Amount on the Maturity Date.

Where:

"Maturity Date" means, subject as provided in § 5(c), 18 September 2009.

### "Redemption Amount" means:

(i) if the Reference Price of the Reference Asset has at no time during the Observation Period been traded above the Barrier,

the product of

the Nominal Amount and the Performance of the Reference Asset, however at least the Nominal Amount

(ii) In any other case, the Redemption Amount per Note shall be:

EUR 1,050.

"Reference Asset" means Gold (Bloomberg: GOLDLNPM <INDEX>), as traded on the Exchange and having the characteristics as set out in the definition of Reference Price ("Gold").

The "Barrier" equals 125 per cent of the Reference Price of the Reference Asset on the Initial Valuation Date.

"Observation Period" means the period from and excluding the Initial Valuation Date to and including the Final Valuation Date.

"Anfänglicher Bewertungstag" ist in Bezug auf den Basiswert und vorbehaltlich der Bestimmungen des § 4(f)(ii), der 29. August 2008, oder sofern ein solcher Tag kein Vorgesehener Handelstag ist, der nächstfolgende Vorgesehene Handelstag.

"Abschließender Bewertungstag" ist in Bezug auf den Basiswert und vorbehaltlich der Bestimmungen des § 4(f)(ii), der 11. September 2009, oder sofern ein solcher Tag kein Vorgesehener Handelstag ist, der nächstfolgende Vorgesehene Handelstag.

"Wertentwicklung des Basiswerts" ist der als Prozentsatz ausgedrückte Quotient, wie von der Berechnungsstelle gemäß folgender Formel berechnet:

 $\frac{Referenzpreis_{Final}}{Referenzpreis_{Initial}}$ 

wobei

"Referenzpreis<sub>Final</sub>" den Referenzpreis des Basiswerts am Abschließenden Bewertungstag und

"Referenzpreis<sub>Initial</sub>" den Referenzpreis des Basiswerts am Anfänglichen Bewertungstag bezeichnet.

"*Referenzpreis*" ist in Bezug auf den *Basiswert* der jeweilige von der *Börse* bestimmte und auf der Bloomberg: "GOLDLNPM <INDEX>" veröffentlichte nachmittägliche Goldpreis.

Falls ein Preis, der für eine Berechnung oder Feststellung hinsichtlich der Schuldverschreibungen verwendet wird, nachträglich korrigiert wird und falls diese Korrektur von der für die Veröffentlichung oder Bekanntmachung verantwortlichen Person an oder vor dem Verfalltag für Korrekturen veröffentlicht wird, legt die Berechnungsstelle den infolge der Korrektur zu zahlenden oder zu liefernden Betrag fest, passt die maßgeblichen Bedingungen der Schuldverschreibungen, soweit erforderlich, den entsprechenden Korrekturen gemäß an und informiert diesbezüglich die Emissionsstelle und die Anleihegläubiger (in Übereinstimmung mit § 11). Solange die Schuldverschreibungen zur Notierung, zum Handel und/oder zur Kursfeststel"Initial Valuation Date" means in respect of the Reference Asset and subject as provided in § 4(f)(ii), 29 August 2008, or if such day is not a Scheduled Trading Day the next following Scheduled Trading Day.

"Final Valuation Date" means in respect of the Reference Asset and subject as provided in § 4(f)(ii), the 11 September 2009, or if such day is not a Scheduled Trading Day the next following Scheduled Trading Day.

"Performance of the Reference Asset" means the quotient, expressed as a percentage, as calculated by the Calculation Agent according to the following formula:

Reference Price<sub>Final</sub>
Reference Price<sub>Initial</sub>

where

"Reference Price<sub>Final</sub>" means the Reference Price of the Reference Asset on the Final Valuation Date and

"Reference Price<sub>Initial</sub>" means the Reference Price of the Reference Asset on the Initial Valuation Date.

"Reference Price" means in respect of the Reference Asset the respective p.m Gold fixing price as determined by the Exchange and displayed on the Bloomberg: "GOLDLNPM <INDEX>".

In the event that any price which is utilised for any calculation or determination in respect of the Notes is subsequently corrected and provided that the correction is published or announced by the person responsible for that publication or announcement on or before the Correction Cut-off Date, the Calculation Agent will determine the amount that is payable or deliverable as a result of that correction, and, to the extent necessary, will adjust any relevant terms of the Notes to account for such correction and will notify the Fiscal Agent and the Noteholders thereof (in accordance with § 11) and, so long as the Notes are admitted to listing, trading and/or quotation by any listing authority, stock exchange and/or lung durch eine Börsenzulassungsbehörde, eine Börse und/oder ein Notierungssystem zugelassen sind und sofern die Regeln dieser Behörde oder Börse es erfordern, ist der jeweiligen Börsenzulassungsbehörde, Börse und/oder dem maßgeblichen Notierungssystem eine Kopie dieser Mitteilung zu übergeben

### (b) Vorzeitige Rückzahlung

Der "Vorzeitige Rückzahlungsbetrag" einer Schuldverschreibung, den die Emittentin bei Rückzahlung einer Schuldverschreibung gemäß § 4(c) oder bei deren Fälligkeit gemäß § 8 oder bei Eintritt eines Zusätzlichen Beendigungsgrundes zu zahlen hat, ist der von der Berechnungsstelle unter Berücksichtigung der Grundsätze von Treu und Glauben und in kaufmännisch vernünftiger Weise unmittelbar vor einer solchen vorzeitigen Rückzahlung (ungeachtet der dazu führenden Umstände) festgelegte marktgerechte Wert der Schuldverschreibungen, der angepasst wurde, um etwaigen angemessenen Aufwendungen und Kosten bei der Auflösung von zu Grunde liegenden und/oder damit in Zusammenhang stehenden Absicherungs- und Finanzierungsvereinbarungen (unter anderem einschließlich von Optionen, Swaps oder sonstigen Instrumenten gleich welcher Art, welche die Verpflichtungen der Emittentin aus diesen Schuldverschreibungen absichern oder finanzieren) vollauf Rechnung zu tragen.

### (c) Rückzahlung aus steuerlichen Gründen

Die Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin vollständig, aber nicht teilweise, jederzeit zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag zurückgezahlt werden, nachdem die Emittentin die Anleihegläubiger mindestens 15, aber höchstens 60 Tage zuvor über ihre entsprechende Absicht (unwiderruflich) informiert hat, vorausgesetzt (1) die Emittentin (bzw. die Garantin) ist verpflichtet bzw. wird verpflichtet sein (oder es besteht die begründete Wahrscheinlichkeit dahingehend), infolge einer von dem Land, in dem die Garantin oder die jeweilige Emittentin gegründet wurde oder in dem Land, das als Ursprungsland solcher Zahlungen angesehen wird oder einer dort jeweils zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde ergriffenen Maßnahme oder vor einem zuständigen Gericht am oder nach dem Ausgabetag erhobenen Klage oder einer Änderung oder Ergänzung der Gesetze und Verordnungen von dem Land, in dem die quotation system and the rules of such authority or exchange so require, a copy of such notice shall be given to such listing authority, stock exchange and/or quotation system.

### (b) Early Redemption

The "Early Redemption Amount" per Note payable upon redemption of a Note pursuant to § 4(c) or upon it becoming due and payable as provided in § 8 or following an Additional Termination Event shall be the amount determined in good faith and in a commercially reasonable manner by the Calculation Agent to be the fair market value of the Notes immediately prior (and ignoring the circumstances leading) to such early redemption, adjusted to account fully for any reasonable expenses and costs of unwinding any underlying and/or related hedging and funding arrangements (including, without limitation any options, swaps or other instruments of any type whatsoever hedging the Issuer's obligations under the Notes).

### (c) Redemption for Taxation Reasons

The Notes may be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, at any time, on giving not less than 15 nor more than 60 days' notice to the Noteholders (which notice shall be irrevocable), at their Early Redemption Amount, if (1) the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) has or will (or there is a substantial likehood that it will) become obliged to pay Additional Amounts as provided or referred to in § 6 as a result of any action taken by the country in which the Guarantor or the relevant Issuer is organised or in which such payments are regarded as being sourced or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax or brought in a court of competent jurisdiction on or after the Issue Date or any change in, or amendment to, the laws or regulations of the country in which the Guarantor or the relevant Issuer is organised or in which such payments are regarded as being sourced

Garantin oder die jeweilige Emittentin gegründet wurde oder in dem Land, das als Ursprungsland solcher Zahlungen angesehen wird oder einer dort jeweils zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde, oder Änderungen in der Anwendung oder offiziellen Auslegung solcher Gesetze und Verordnungen, sofern die entsprechende Änderung am oder nach dem Ausgabetag wirksam wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 6 zu zahlen, und (2) eine solche Verpflichtung seitens der Emittentin (bzw. der Garantin) nicht durch angemessene, ihr zur Verfügung stehende Maßnahmen vermieden werden kann, vorausgesetzt die Emittentin teilt ihre Rückzahlungsabsicht nicht mehr als 90 Tage vor dem frühesten Tag mit, an welchem die Emittentin verpflichtet wäre, solche Zusätzlichen Beträge im Hinblick auf die dann fälligen Schuldverschreibungen zu zahlen. Vor Bekanntgabe einer Mitteilung über eine Rückzahlung gemäß diesen Bestimmungen, hat die Emittentin der Emissionsstelle eine von einem Direktor (director) der Emittentin unterzeichnete Bescheinigung zukommen zu lassen, derzufolge die *Emittentin* berechtigt ist, eine entsprechende Rückzahlung zu leisten, und in der nachvollziehbar dargelegt ist, dass die Bedingungen für das Recht der Emittentin zur Rückzahlung gemäß diesen Bestimmungen erfüllt sind; zusätzlich hat die Emittentin ein von unabhängigen und namhaften Rechtsberatern erstelltes Rechtsgutachten vorzulegen, demzufolge die Emittentin (bzw. die Garantin), infolge einer entsprechenden Änderung oder Ergänzung, zur Zahlung Zusätzlicher Beträge verpflichtet ist oder sein wird.

### (d) Rückzahlung nach Wahl der Emittentin

Die *Emittentin* ist nicht berechtigt, mit Ausnahme einer vorzeitigen Rückzahlung gemäß § 4(c) oder § 4(g), die *Schuldverschreibungen* vor dem *Endfälligkeitstag* zurückzuzahlen.

# (e) Rückzahlung nach Wahl der Anleihegläubiger

Die *Anleihegläubiger* sind, außer nach Maßgabe von § 8, nicht berechtigt, von der *Emittentin* eine vorzeitige Rückzahlung der *Schuldverschreibungen* zu verlangen.

# (f) Marktstörungen und Folgen von Unterbrechungstagen, Definitionen

### (i) Definitionen

or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax, or any change in the application or official interpretation of such laws or regulations, which change or amendment becomes effective on or after the Issue Date, and (2) such obligation cannot be avoided by the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) taking reasonable measures available to it, provided that no such notice of redemption shall be given earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be obliged to pay such Additional Amounts were a payment in respect of the Notes then due. Before the publication of any notice of redemption pursuant to this paragraph, the Issuer shall deliver to the Fiscal Agent a certificate signed by one Director of the Issuer stating that the Issuer is entitled to effect such redemption and setting forth a statement of facts showing that the conditions precedent to the right of the Issuer so to redeem have occurred, and an opinion of independent legal advisers of recognised standing to the effect that the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) has or will become obliged to pay such Additional Amounts as a result of such change or amendment.

### (d) Redemption at the Option of the Issuer

The Issuer is not entitled to call the Notes prior to the Maturity Date, otherwise than provided in  $\S 4(c)$  or  $\S 4(g)$ .

# (e) Redemption at the Option of Noteholders

The Noteholder shall not be entitled to put the Notes for redemption, otherwise than as provided in § 8.

# (f) Market Disruption Events and Consequences of Disrupted Days, Definitions

### (i) Definitions

In diesen *Bedingungen* haben die folgenden definierten Begriffe die nachstehend aufgeführten Bedeutungen, soweit sich aus dem jeweiligen Kontext nichts anderes ergibt:

"Bloomberg" bezeichnet in Bezug auf einen Referenzpreis und in Verbindung mit einer Bildschirmseite die Darstellung der entsprechenden Seite durch den Finanzinformationsanbieter Bloomberg (oder eine andere Bloomberg Seite, die diese Seite zum Zwecke der Darstellung von Daten und Kursen im Vergleich zu einem solchen Referenzpreis ersetzt).

"Verfalltag für Korrekturen" bezeichnet in Bezug auf einen Referenzpreis den Stichtag, nach dem keine Korrekturen des Referenzpreises, der im Rahmen von Berechnungen verwendet wird, mehr zu berücksichtigen sind.

"Stichtag" ist in Bezug auf den Abschließenden Bewertungstag der 16. September 2009.

"*Unterbrechungstag*" bezeichnet in Bezug auf einen *Basiswert* einen Börsenarbeitstag, an dem eine Marktstörung eingetreten ist.

"Börse" bezeichnet den von The London Bullion Market Association (LBMA) organisierten, als London Bullion Market bezeichneten OTC-Markt, eine Nachfolge-Börse oder einen Nachfolge-Handelsmarkt für diese Börse oder eine Ersatz-Börse oder einen Ersatz-Handelsmarkt, an der bzw. dem der Handel in den Basiswert vorübergehend abgewickelt wird (sofern die Berechnungsstelle bestimmt hat, dass die Liquidität hinsichtlich des Basiswerts an dieser vorübergehenden Ersatz-Börse oder diesem Ersatz-Notierungssystem mit der Liquidität an London Bullion Market vergleichbar ist).

"Börsenarbeitstag" bezeichnet in Bezug auf den Basiswert einen Tag, der ein Handelstag an der betreffenden Börse in Bezug auf den Basiswert ist (bzw. ohne den Eintritt einer Marktstörung gewesen wäre).

"Ausgabetag" ist der 03. September 2008.

"*Marktstörung*" steht in Bezug auf den *Basiswert* für eines der folgenden durch die *Berechnungsstelle* festgelegten Ereignisse:

**(i)** (A) die Nicht-Bekanntmachung oder Nicht-Veröffentlichung eines *Referenzpreises* durch In these Conditions, unless the context otherwise requires, the following defined terms shall have the meanings set out below:

"Bloomberg" means, in respect of a Reference Price, when used in connection with any designated page, the display page so designated on Bloomberg, the provider of financial information, (or such other Bloomberg page as may replace that page for the purpose of displaying rates or prices comparable to such Reference Price).

"Correction Cut-off Date" means in respect of a Reference Price the Cut-Off Date, which is the date after which all corrections of a Reference Price shall be disregarded for the purposes of any calculations to be made using such Reference Price

"Cut-off Date" means, with respect to the Final Valuation Date, 16 September 2009.

"Disrupted Day" means, in respect of a Reference Asset, any Exchange Business Day on which a Market Disruption Event has occurred.

"Exchange" means the OTC market known as the London Bullion Market, organised by The London Bullion Market Association (LBMA), any successor to such exchange or any substitute exchange or trading market to which trading in the Reference Asset has temporarily relocated (provided that the Calculation Agent has determined that there is comparable liquidity relative to the respective Reference Asset on such temporary substitute exchange or quotation system as on the London Bullion Market).

"Exchange Business Day" means, in respect of the Reference Asset a day that is (or but for the occurrence of a Market Disruption Event, would have been) a trading day on the relevant Exchange for the Reference Asset.

"Issue Date" means 03 September 2008.

"Market Disruption Event" means, in respect of the Reference Asset and as determined by the Calculation Agent,

(i) (A) the failure of a Price Source to announce or publish a Reference Price; or (B) the tempo-

die *Preisquelle*; oder (B) die vorübergehende oder dauerhafte Unterbrechung oder Unerreichbarkeit einer solchen Preisquelle;

- (ii) die wesentliche Aussetzung oder Einschränkung des Handels in dem *Basiswert* an der betreffenden *Börse* oder mit dem betreffenden Rohstoff;
- (iii) die Nicht-Eröffnung des Handels, oder die dauerhafte Unterbrechung des Handels (A) in dem *Basiswert* an der betreffenden *Börse* oder (B) in dem betreffenden Rohstoff;
- (iv) der Eintritt einer wesentlichen Änderung (A) der Formel oder Methode zur Berechnung des betreffenden *Referenzpreises*, oder (B) des Inhalts, der Zusammensetzung oder Anordnung des *Basiswerts* oder des betreffenden Rohstoffs, jeweils seit dem *Anfänglichen Bewertungstag*, oder
- (v) eine Einführung, Änderung oder Aufhebung einer Verbrauchs-, Gewinnungs-, Verkaufs-, Gebrauchs-, Mehrwert-, Übertragungs-, Stempel-, Dokumentations-, Aufzeichnungs- oder vergleichbaren Steuer auf, bzw. bemessen unter Bezugnahme auf, den *Basiswert* oder die betreffende Ware durch irgendeine Regierung oder Behörde (ausgenommen eine Steuer auf, bzw. bemessen unter, Bezugnahme auf, das gesamte Brutto- oder Nettoeinkommen), sofern diese Einführung, Änderung oder Aufhebung einen direkten Einfluss auf einen *Referenzpreis* an einem *Bewertungstag* zur Folge hat.
- "*Preisquelle*" steht jeweils in Bezug auf den *Basiswert* für die *Börse* und *Bloomberg*, die den *Referenzpreis* für den betreffenden *Basiswert* anzeigen.
- "*Basiswert*" hat die in § 4(a) angegebene Bedeutung.
- "*Referenzpreis*" hat die in § 4(a) angegebene Bedeutung.
- "Vorgesehener Anfänglicher Bewertungstag" steht in Bezug auf den Basiswert für den Tag, der ursprünglich ohne den Eintritt eines zu einem Unterbrechungstag führenden Ereignisses der Anfängliche Bewertungstag gewesen wäre.
- "Vorgesehener Abschließender Bewertungstag" steht in Bezug auf den Basiswert für den Tag, der ursprünglich ohne den Eintritt eines

rary or permanent discontinuance or unavailability of such Price Source;

- (ii) the material suspension or limitation of trading in the Reference Asset on the relevant Exchange or in the relevant commodity;
- (iii) the failure of trading to commence, or the permanent discontinuation of trading, (A) in the Reference Asset on the relevant Exchange or (B) in the relevant commodity;
- (iv) the occurrence since the Initial Valuation Date of a material change (A) in the formula for or the method of calculating the relevant Reference Price; or (B) in the content, composition or constitution of the Reference Asset or the relevant commodity (as the case may be); or
- (v) the imposition of, change in, or removal of an excise, severance, sales, use, value-added, transfer, stamp, documentary, recording or similar tax on, or measured by reference to, the Reference Asset or the relevant commodity (other than a tax on, or measured by reference to, overall gross or net income) by any government or taxation authority, if the direct effect of such imposition, change or removal is to raise or lower a Reference Price on a Valuation Date from what it would have been without such imposition, change or removal.
- "Price Source" means, in respect of the Reference Asset, the Exchange and Bloomberg providing the Reference Price for such Reference Asset.
- "Reference Asset" has the meaning set out in §4(a)
- "Reference Price" has the meaning set out in §4(a).
- "Scheduled Initial Valuation Date" means, in respect of the Reference Asset, the original date that, but for the occurrence of an event causing a Disrupted Day, would have been the Initial Valuation Date.
- "Scheduled Final Valuation Date" means, in respect of the Reference Asset, the original date that, but for the occurrence of an event causing

zu einem *Unterbrechungstag* führenden Ereignisses der *Abschließende Bewertungstag* gewesen wäre.

"Vorgesehener Handelstag" bezeichnet in Bezug auf den Basiswert einen Tag, an dem vorgesehen ist, dass die Börse während ihrer jeweiligen üblichen Handelszeit für den Handel geöffnet ist.

"Bewertungstag" steht in Bezug auf den Basiswert für den Anfänglichen Bewertungstag und den Abschließenden Bewertungstag.

# (ii) Marktstörungen und Folgen von Unterbrechungstagen:

(A) Ist der Anfängliche Bewertungstag ein Unterbrechungstag in Bezug auf den Basiswert, so ist der Anfängliche Bewertungstag für den Basiswert der nächstfolgende Börsenarbeitstag, der in Bezug auf den Basiswert kein Unterbrechungstag ist, es sei denn, die Berechnungsstelle stellt fest, dass jeder der nächsten acht Börsenarbeitstage, die unmittelbar auf den Vorgesehenen Anfänglichen Bewertungstag folgen, ein Unterbrechungstag in Bezug auf den Basiswert ist. In diesem Fall:

(I) gilt der achte *Börsenarbeitstag* als *An-fänglicher Bewertungstag* für den *Basiswert*, ungeachtet dessen, dass dieser Tag ein *Unterbrechungstag* in Bezug auf den *Basiswert* ist; und

(II) stellt die *Berechnungsstelle* ihre nach Treu und Glauben vorgenommene Schätzung des *Referenzpreises* des *Basiswerts* an diesem achten *Börsenarbeitstag* fest.

(B) Ist der Abschließende Bewertungstag ein Unterbrechungstag in Bezug auf den Basiswert, so ist der Abschließende Bewertungstag für den Basiswert der frühere der beiden folgenden Tage: (i) der nächstfolgende Börsenarbeitstag, der in Bezug auf den Basiswert kein Unterbrechungstag ist, bzw. (ii) der Stichtag.

Gilt der Stichtag als der Abschließende Bewertungstag, schätzt die Berechnungsstelle an diesem Stichtag nach Treu und Glauben den Referenzpreis des Basiswerts, ungeachtet dessen, dass dieser Tag ein Unterbrechungstag in Bezug auf den Basiswert ist.

a Disrupted Day, would have been the Final Valuation Date.

"Scheduled Trading Day" means in respect of the Reference Asset any day on which the Exchange is scheduled to be open for trading for their respective regular trading sessions.

"Valuation Date" means in respect of the Reference Asset, the Initial Valuation Date and the Final Valuation Date.

# (ii) Market Disruption Events and Consequences of Disrupted Days:

(A) If the Initial Valuation Date is a Disrupted Day in respect of the Reference Asset, then, the Initial Valuation Date for the Reference Asset shall be the first succeeding Exchange Business Day which is not a Disrupted Day in respect of the Reference Asset, unless the Calculation Agent determines that each of the eight Exchange Business Days immediately following the Scheduled Initial Valuation Date is a Disrupted Day in respect of the Reference Asset. In that case:

(I) that eighth Exchange Business Day shall be the Initial Valuation Date for the Reference Asset notwithstanding the fact that such day is a Disrupted Day with respect to the Reference Asset; and

(II) the Calculation Agent shall determine its good faith estimate of the Reference Price for the Reference Asset on that eighth Exchange Business Day.

(B) If the Final Valuation Date is a Disrupted Day in respect of the Reference Asset, then the Final Valuation Date for the Reference Asset shall be the earlier of (i) the first succeeding Exchange Business Day that is not a Disrupted Day in respect of the Reference Asset, and (ii) the Cut-off Date.

If the Cut-off Date is deemed to be the Final Valuation Date, then the Calculation Agent shall determine its good faith estimate of the Reference Price for the Reference Asset on that Cut-off Date, notwithstanding the fact that such day is a Disrupted Day with respect to the Reference Asset.

### (g) Zusätzliche Beendigungsgründe

(i) "Zusätzliche Beendigungsgründe" steht für eines oder mehrere der folgenden Ereignisse: Gesetzesänderung, Hedging-Störung, Erhöhte Hedging-Kosten, und Dauerhafte Markstörung.

"Gesetzesänderung" steht dafür, dass die Berechnungsstelle am oder nach dem Ausgabetag (A) aufgrund des Beschlusses oder einer Änderung einschlägiger Gesetze oder Verordnungen (einschließlich der Steuergesetze) oder (B) aufgrund der Verkündung oder Änderung einer Auslegung einschlägiger Gesetze oder Verordnungen durch ein zuständiges Gericht, Tribunal, eine Aufsichtsbehörde (einschließlich der von Finanzbehörden ergriffenen Maßnahmen) nach Treu und Glauben feststellt, dass (X) der Besitz, Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts rechtswidrig geworden ist, (Y) der Hedge-Partei bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen wesentlich höhere Kosten entstehen (u.a. aufgrund einer erhöhten Steuerpflicht, gesunkener Steuervergünstigungen oder sonstiger nachteiliger Auswirkungen auf ihre steuerliche Behandlung), oder (Z) die Erfüllung der Pflichten aus der Garantie für die Garantin rechtswidrig geworden ist. "Hedge-Partei" steht für die Emittentin oder ein oder mehrere mit ihr verbundene(s) Unternehmen oder eine oder mehrere sonstige im Namen der Emittentin handelnde Partei(en), die an jeglichen in Bezug auf die Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen zugrunde liegenden Geschäften oder Absicherungsgeschäften beteiligt ist/sind.

"Hedging-Störung" steht für den Umstand, dass die Hedge-Partei auch nach kaufmännisch vernünftigen Bemühungen nicht in der Lage ist, (A) Transaktionen oder Vermögenswerte, die die Emittentin zur Absicherung des Aktienkursrisikos bezüglich des Abschlusses und der Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus den maßgeblichen Schuldverschreibungen für erforderlich hält, einzugehen bzw. zu erwerben, zu begründen, wieder zu begründen, zu ersetzen, aufrechtzuerhalten, abzuwickeln oder zu veräußern, oder (B) die Erlöse aus einer solchen Transaktion oder einem solchen Vermögenswert zu realisieren, wiederzuerlangen oder weiterzuleiten.

"Erhöhte Hedging-Kosten" bedeutet, dass die

### (g) Additional Termination Events

(i) "Additional Termination Events" means any one or more of the following: Change in Law, Hedging Disruption, Increased Cost of Hedging and Permanent Market Disruption Event.

"Change in Law" means that, on or after the Issue Date (A) due to the adoption of or any change in any applicable law or regulation (including, without limitation, any tax law), or (B) due to the promulgation of or any change in the interpretation by any court, tribunal or regulatory authority with competent jurisdiction of any applicable law or regulation (including any action taken by a taxing authority), the Calculation Agent determines in good faith that (X) it has become illegal to hold, acquire or dispose of the Reference Asset, (Y) the Hedging Entity will incur a materially increased cost in performing its obligations under the Notes (including, without limitation, due to any increase in tax liability, decrease in tax benefit or other adverse effect on its tax position), or (Z) the performance of the Guarantor under the Guarantee has become unlawful. "Hedging Entity" means the Issuer or any affiliate(s) of the Issuer or any entity (or entities) acting on behalf of the Issuer, engaged in any underlying or hedging transactions in respect of the Issuer's obligations under the Notes.

"Hedging Disruption" means that the Hedging Entity is unable, after using commercially reasonable efforts, to (A) acquire, establish, reestablish, substitute, maintain, unwind or dispose of any transaction(s) or asset(s) the Issuer deems necessary to hedge the equity price risk of entering into and performing its obligations with respect to the relevant Notes, or (B) realize, recover or remit the proceeds of any such transaction(s) or asset(s).

"Increased Cost of Hedging" means that the

Hedge-Partei erheblich höhere Ausgaben (verglichen mit den Umständen am Ausgabetag) für Steuern, Abgaben, Aufwendungen oder Gebühren (außer Brokerage Kommission) zu tragen hat, um (A) jedwede Transaktion(en) oder Vermögenswert(e) zu erwerben, zu gründen, wiederzuerrichten, zu ersetzen, zu unterhalten, zu liquidieren oder darüber zu verfügen, die die Hedge-Partei für notwendig erachtet, um das Preisrisiko aus der Eingehung und Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus den entsprechenden Schuldverschreibungen abzusichern, oder um (B) die Erlöse aus solchen Transaktion(en) oder Vermögenswert(en) zu realisieren, wiederzuerlangen oder zu überweisen, wobei eine solche erheblich höhere Ausgabe, die ausschließlich auf einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Hedge-Partei beruht, nicht als Erhöhte Hedging-Kosten gelten soll.

"Dauerhafte Marktstörung" steht für jedes der in Absatz (i), (ii), (iii), (iv) und (v) der vorstehend unter § 4(f) wiedergegebenen Definition von "Marktstörung" bezeichneten Ereignisse, wenn ein solches Ereignis nach der Feststellung der Berechnungsstelle dauerhaft ist.

### (ii) Folgen Zusätzlicher Beendigungsgründe

Bei Eintritt eines Zusätzlichen Beendigungsgrundes kann die Emittentin die Schuldverschreibungen vorzeitig zurückzahlen, nachdem sie die entsprechende Absicht den Anleihegläubigern mindestens 5, aber höchstens 30 Tage zuvor gemäß § 11 unwiderruflich mitgeteilt hat.

Bei vorzeitiger Rückzahlung der Schuldverschreibungen aufgrund eines Zusätzlichen Beendigungsgrundes wird die Emittentin bzw. die Garantin die Zahlung desjenigen Betrages an jeden Anleihegläubiger für jede von ihm gehaltene Schuldverschreibung veranlassen, der dem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag entspricht. Die Zahlung erfolgt an das bzw. die maßgebliche(n) Clearingsystem(e) entsprechend § 5 bzw. im Fall von Effektiven Schuldverschreibungen, gegen Vorlage und Einziehung der betreffenden Effektiven Schuldverschreibungen bei der Geschäftstelle einer jeden Zahlstelle nach näherer Maßgabe des § 5(a).

Hedging Entity would incur a materially increased (as compared with circumstances existing on the Issue Date) amount of tax, duty, expense or fee (other than brokerage commissions) to (A) acquire, establish, re-establish, substitute, maintain, unwind or dispose of any transaction(s) or asset(s) the Hedging Entity deems necessary to hedge the price risk of entering into and performing its obligations with respect to the relevant Notes, or (B) realize, recover or remit the proceeds of any such transaction(s) or asset(s), provided that any such materially increased amount that is incurred solely due to the deterioration of the creditworthiness of the Hedging Entity shall not be deemed to be an Increased Cost of Hedging.

"Permanent Market Disruption Event" means any one or more of the events set out in (i), (ii), (iii), (iv) and (v) in the definition as set out in § 4(f) of "Market Disruption Event", if such event is in the determination of the Calculation Agent permanent.

### (ii) Consequences of Additional Termination Events

Upon the occurrence of an Additional Termination Event the Issuer may by giving not less than 5 nor more than 30 days' irrevocable notice to the Noteholders in accordance with the procedure set out in § 11, redeem the Notes early.

In the event of an early redemption of the Notes following an Additional Termination Event, the Issuer or the Guarantor, as the case may be, will cause to be paid to each Noteholder in respect of each such Note held by it the Early Redemption Amount. Payment will be made to the relevant Clearing System(s) pursuant to § 5 or, in the case of Definitive Notes, by presenting and recall of the respective Definitive Notes at the office of each Paying Agent pursuant to § 5(a).

### (h) Käufe (h) Purchases

Die Emittentin, die Garantin und deren Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen können jederzeit Schuldverschreibungen zu jedem Preis am offenen Markt oder anderweitig erwerben.

The Issuer, the Guarantor and any of their subsidiaries or affiliates may at any time purchase Notes in the open market or otherwise at any price.

### (i) Kraftloserklärung

# Sämtliche von der Emittentin, der Garantin oder deren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen (oder in deren Namen) erworbenen Schuldverschreibungen können entweder gehalten oder weiterverkauft oder für kraftlos erklärt werden. Die Emittentin und die Garantin werden von ihren Verpflichtungen bezüglich der für kraftlos erklärten Schuldverschreibungen befreit.

# (i) Cancellation

All Notes purchased by or on behalf of the Issuer, the Guarantor or any of their subsidiaries or affiliates may either be held or resold or cancelled. The obligations of the Issuer and the Guarantor in respect of any Notes so cancelled shall be discharged.

### § 5 ZAHLUNGEN

### (a) Zahlungen

# (i) Zahlungen in Bezug auf effektive Schuldverschreibungen

Zahlungen von Kapital auf effektive Schuldverschreibungen erfolgen, vorbehaltlich der nachstehenden Regelungen, gegen Vorlage und Einreichung der betreffenden Schuldverschreibungen bei der angegebenen Geschäftsstelle einer jeden Zahlstelle außerhalb der Vereinigten Staaten, entweder mittels eines in der betreffenden Währung zahlbaren und auf eine Bank gezogenen Schecks oder, nach Wahl des Anleihegläubigers, durch Überweisung auf ein auf die betreffende Währung lautendes Konto bei einer Bank. "Bank" bezeichnet hierbei eine Bank im Hauptfinanzzentrum für die betreffende Währung oder, im Falle von Euro, in einer Stadt, in der Banken Zugang zum TARGET-System haben. Keine Zahlungen erfolgen auf dem Postweg an eine Adresse in die Vereinigten Staaten oder mittels Überweisung auf ein in den Vereinigten Staaten unterhaltenes Konto.

### § 5 PAYMENTS

### (a) Payments

# (i) Payments in respect of definitive Notes

Payments of principal in respect of definitive Notes shall, subject as mentioned below, be made against presentation and surrender of the relevant Notes at the specified office of any Paying Agent outside the United States by a cheque payable in the relevant currency drawn on, or, at the option of the Noteholder, by transfer to an account denominated in such currency with, a Bank. "Bank" means a bank in the principal financial centre for such currency or, in the case of euro, in a city in which banks have access to the TARGET System provided however, that payment will not be made by mail to an address in the United States or by transfer to an account maintained in the United States.

# (ii) Zahlungen in Bezug auf globalverbriefte Schuldverschreibungen

Sämtliche Zahlungen in Bezug auf globalverbriefte Schuldverschreibungen erfolgen gegen Vorlage an das Clearingsystem oder entsprechend dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems und, im Falle von Kapital-

# (ii) Payments in respect of Notes represented by a Global Note

All payments in respect of Notes represented by a Global Note shall be made upon presentation to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System and specifically in the case of payments of principal zahlungen (außer im Fall von Teilzahlungen), gegen Einreichung der die Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Zahlung verbriefenden Globalurkunde bei der Emissionsstelle. Zahlungen auf Schuldverschreibungen, die durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgen nach Maßgabe der nachstehenden Angaben an das Clearingsystem oder entsprechend dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsvstems nur nach Bescheinigung über das Nichtbestehen US-wirtschaftlichen Eigentums in der in der Vorläufigen Globalurkunde bestimmten Form oder in elektronischer Form in Übereinstimmung mit U.S. Treasury Regulation §1.163-5(c)(2)(i)(D)(3)(ii) und unter den in § 1(b)(ii) bestimmten Umständen.

### (iii) Zahlungen in den Vereinigten Staaten

Außer wie nachstehend beschrieben können keine Kapitalzahlungen oder gegebenenfalls Zahlungen von Aufgeldern auf Schuldverschreibungen bei einer Geschäftsstelle der Emissionsstelle oder sonstiger von der Emittentin oder Garantin in den Vereinigten Staaten unterhaltener Zahlstellen erfolgen, ferner können keine Zahlungen an eine Adresse in die Vereinigten Staaten oder mittels Überweisung auf ein in den Vereinigten Staaten unterhaltenes Konto erfolgen. Unbeschadet des Vorstehenden können, sofern Schuldverschreibungen auf U.S.-Dollar lauten, diesbezügliche Zahlungen bei der angegebenen Geschäftsstelle einer jeglichen Zahlstelle in New York City erfolgen, sofern (i) die Emittentin zum gegebenen Zeitpunkt Zahlstellen mit angegebenen Geschäftsstellen außerhalb der Vereinigten Staaten bestellt hat, und berechtigterweise davon ausgehen konnte, dass diese Zahlstellen in der Lage sind, bei Fälligkeit Zahlungen von Beträgen auf die Schuldverschreibungen in der vorstehend beschriebenen Art und Weise zu leisten, und (ii) die vollständige Zahlung solcher Beträge bei sämtlichen dieser angegebenen Geschäftsstellen, aufgrund von Währungskontrollvorschriften oder vergleichbaren Beschränkungen der Zahlung oder des Erhalts solcher Beträge, rechtlich unzulässig oder tatsächlich unmöglich ist, und (iii) zum gegebenen Zeitpunkt eine solche Zahlung nach den Gesetzen der Vereinigten Staaten möglich ist, ohne dass damit nach Auffassung der Emittentin eine etwaige nachteilige Steuerfolge für die (except in the case of partial payment) upon surrender of the Global Note representing the Notes at the time of payment to the Fiscal Agent. Payments on Notes represented by the Temporary Global Note shall be made, subject as mentioned below, to the Clearing System or to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System, upon due certification as to non - U.S. beneficial ownership in the form set out in the Temporary Global Note or in electronic form in accordance with U.S. Treasury Regulation §1.163-5(c)(2)(i)(D)(3)(ii) and under such circumstances as set out in § 1(b)(ii).

### (iii) Payments in the United States

Except as described below, no payment of principal or premium (if any) on any Note may be made at any office of the Fiscal Agent or any other Paying Agent maintained by the Issuer or the Guarantor in the United States, nor may payment be made to any address in the United States or by transfer to an account maintained in the United States. Notwithstanding the foregoing, if any Notes are denominated in U.S. dollars, payments in respect thereof may be made at the specified office of any Paying Agent in New York City in the same manner as aforesaid if (i) the Issuer shall have appointed Paying Agents with specified offices outside the United States with the reasonable expectation that such Paying Agents would be able to make payment of the amounts on the Notes in the manner provided above when due, (ii) payment in full of such amounts at all such offices is illegal or effectively precluded by exchange controls or other similar restricttions on payment or receipt of such amounts and (iii) such payment is then permitted by United States law, without involving, in the opinion of the Issuer, any adverse tax consequence to the Issuer and the Guarantor.

Emittentin und die Garantin verbunden ist.

# (b) Geltendes Recht für Zahlungen

Alle Zahlungen unterliegen in jedem Fall den am Zahlungsort geltenden Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien; dies gilt jedoch unbeschadet der Bestimmungen des § 6. Soweit in diesen *Bedingungen* nicht anderweitig angegeben, werden den *Anleihegläubigern* in Bezug auf solche Zahlungen weder Provisionen noch Entgelte in Rechnung gestellt.

### (c) Nicht-Geschäftstage

Sofern der Fälligkeitstag für eine Zahlung in Bezug auf die *Schuldverschreibungen* ansonsten auf einen Tag fiele, der kein *Zahltag* (wie nachstehend definiert) ist, so wird der Fälligkeitstag für diese Zahlung auf den nächstfolgenden Tag verschoben, bei dem es sich um einen *Zahltag* handelt.

Zahltag bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), (i) an dem Geschäftsbanken und Devisenmärkte Zahlungen am jeweiligen Ort der Vorlage (sofern es einen solchen gibt) abwickeln und für den allgemeinen Geschäftsverkehr (einschließlich des Handels in Devisen und Fremdwährungseinlagen) geöffnet sind, (ii) an dem das Clearingsystem geöffnet ist und (iii) das Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer (TARGET) System geöffnet ist.

### § 6 STEUERN

Alle in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Kapitalbeträge werden ohne Abzug oder Einbehalt für oder wegen gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Veranlagungen oder anderer amtlicher Gebühren gleich welcher Art gezahlt, die von oder in dem Land, in dem die Garantin oder die jeweilige Emittentin gegründet wurde oder in dem Land, das als Ursprungsland solcher Zahlungen angesehen wird oder von einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde in Bezug auf solche Zahlungen auferlegt, erhoben oder eingezogen werden, es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist gesetzlich vorgeschrieben. In diesem Fall wird die Emittentin oder gegebenenfalls die Garantin, vorbehaltlich bestimmter nachstehend aufgeführter Einschränkungen und Ausnahmen, an Anleihegläubiger, die U.S.-Ausländer

### (b) Payments Subject to Laws

All payments are subject in all cases to any applicable laws, regulations and directives in the place of payment, but without prejudice to the provisions of § 6. No commission or expenses shall be charged to the Noteholders in respect of such payments, unless otherwise stated in these Conditions.

### (c) Non-Business Days

If the due date for any payment in respect of the Notes would otherwise fall on a day which is not a Payment Business Day (as defined below), the due date for such payment shall be postponed to the next day which is a Payment Business Day.

Payment Business Day means a day (other than a Saturday or a Sunday) (i) on which commercial banks and foreign exchange markets settle payments and are open for general business (including dealing in foreign exchange and foreign currency deposits) in the relevant place of presentation (if any), (ii) on which the Clearing System is open, and (iii) and the Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer (TARGET) System is open.

### § 6 TAXATION

All payments of principal of the Notes will be made without deduction or withholding for or on account of any present or future tax, assessment or other governmental charge, of whatever nature, imposed or levied on such payments by or within the country in which the Guarantor or the relevant Issuer is organised or in which such payments are regarded as being sourced or by or within any political subdivision or taxing authority thereof or therein, except as required by law. In that case, the Issuer or, as the case may be, the Guarantor will, subject to certain limitations and exceptions set forth below, pay to a Noteholder who is a United States Alien (in the case of United States-related taxes) or a person who is not a Dutch Tax Resident (in the case of Dutch taxes) or a person who is not a Jersey Tax Resident (in (im Falle von mit den Vereinigten Staaten in Zusammenhang stehenden Steuern), nicht In den Niederlanden Steuerpflichtige (im Falle von mit den Niederlanden in Zusammenhang stehenden Steuern) bzw. die nicht In Jersey Steuerpflichtige (im Falle von mit Jersev in Zusammenhang stehenden Steuern) sind, dieienigen zusätzlichen Beträge ("Zusätzliche Beträge") zahlen, die erforderlich sind, damit alle Nettozahlungen der Emittentin oder der Garantin oder einer ihrer Zahlstellen von Kapital- oder Zinsbeträgen in Bezug auf die Schuldverschreibungen nach Abzug oder Einbehalt von oder aufgrund von gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Veranlagungen oder anderen amtlichen Gebühren in Bezug auf solche Zahlungen, die den betreffenden Anleihegläubigern auferlegt werden, oder infolge der Zahlung von Steuern, die von oder in dem Land, in dem die Garantin oder die jeweilige Emittentin gegründet wurde oder in dem Land, das als Ursprungsland solcher Zahlungen angesehen wird (oder jeweils einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde) in Bezug auf solche Zahlungen auferlegt, erhoben oder eingezogen werden, nicht geringer als der in den zum betreffenden Zeitpunkt fälligen Schuldverschreibungen zur Zahlung vorgesehene Betrag sind. Jedoch sind weder die Emittentin noch die Garantin verpflichtet, Zusätzliche Beträge zu zahlen für

(a) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die nicht erhoben worden wären, wenn nicht (1) eine gegenwärtige oder frühere Verbindung zwischen dem betreffenden Anleihegläubiger (oder zwischen einem Treuhänder, Treugeber (settlor), Begünstigten (beneficiary), Mitglied oder Gesellschafter des betreffenden Anleihegläubigers oder einem Besitzer einer Vollmacht des betreffenden Anleihegläubigers, falls der betreffende Anleihegläubiger ein Vermögen (estate), ein Trust, eine Personengesellschaft oder eine Körperschaft ist) und dem Land, in dem die Garantin oder die jeweilige Emittentin gegründet wurde oder in dem Land, das als Ursprungsland solcher Zahlungen angesehen wird (oder jeweils einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde) vorgelegen hätte, einschließlich und ohne Einschränkung dadurch, dass der betreffende Anleihegläubiger (oder Treuhänder. Treugeber (settlor). Begünstigte (beneficiary), Gesellschafter, Steuerschätzer (assessor) oder das betreffende Mitglied) dort anwesend ist oder war, ein Staatsbürger der Vereinigten Staaten ist oder war oder dort

the case of Jersey taxes), each as defined below, such additional amounts ("Additional Amounts") as may be necessary so that every net payment by the Issuer or the Guarantor or any of their Paying Agents of principal or interest with respect to the Notes after deduction or withholding for or on account of any present or future tax, assessment or other governmental charge on such payments imposed upon such Noteholder, or as a result of such payment of tax imposed or levied on such payments by or within the country in which the Guarantor or the relevant Issuer is organised or in which such payments are regarded as being sourced (or any political subdivision or taxing authority thereof or therein) will not be less than the amount provided for in such Notes to be then due and payable. However, neither the Issuer nor the Guarantor will be required to make any payment of Additional Amounts for or on account of:

(a) any tax, assessment or other governmental charge which would not have been so imposed but for (1) the existence of any present or former connection between such Noteholder (or between a fiduciary, settlor, beneficiary, member or shareholder of, or possessor of a power over, such Noteholder, if such Noteholder is an estate, a trust, a partnership or a corporation) and the country in which the Guarantor or the relevant Issuer is organised or in which such payments are regarded as being sourced or by or within any political subdivision or taxing authority thereof or therein, including, without limitation, such Noteholder (or such fiduciary, settlor, beneficiary, member, shareholder or assessor) being or having been present therein, being or having been a citizen or resident thereof, being or having been engaged in a trade or business therein or having or having had a permanent establishment therein, (2) the failure of such Noteholder or beneficial owner to comply with any certification, identification or information reportwohnhaft ist oder war, dort unternehmerisch tätig ist oder war oder dort eine Betriebsstätte unterhält oder unterhielt; (2) der betreffende Anleihegläubiger bzw. der betreffende wirtschaftliche Eigentümer es versäumt hätte, Bestätigungs- oder Identitätsfeststellungsvorschriften bzw. Informationspflichten einzuhalten bzw. zu erfüllen, die der Feststellung der Berechtigung zur Befreiung von oder der Reduzierung der Steuer, Veranlagung oder sonstiger staatlicher Gebühr dienen oder (3) Zahlungen in den Vereinigten Staaten von Amerika erfolgten oder außer auf ein Konto außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika;

ing requirements to establish entitlement to exemption from or reduction of such tax, assessment or other governmental charge or (3) payments being made in the United States or other than to an account with a bank outside the United States;

- **(b)** jegliche Vermögens- (*estate*), Erbschafts-, Schenkungs-, allgemeine Umsatz- und Börsenumsatz- sowie sonstige Verkehrssteuern, Steuern auf bewegliche Sachen oder ähnliche Steuern, Veranlagungen oder amtliche Gebühren;
- **(b)** any estate, inheritance, gift, sales, transfer, personal property, or any similar tax, assessment or governmental charge;
- (c) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die anderweitig als durch Einbehalt von Kapital- oder Zinszahlungen aus der betreffenden *Schuldverschreibung* zahlbar sind;
- (c) any tax, assessment or other governmental charge which is payable other than by withholding from payments of principal of or interest on such Note:
- (d) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, erhoben aufgrund der gegenwärtigen oder ehemaligen Eigenschaft des betreffenden *Anleihegläubigers* als personenbezogene Holdinggesellschaft, private Stiftung oder als andere steuerbefreite Organisation, passive ausländische Investmentgesellschaft, oder beherrschte ausländische Gesellschaft in Bezug auf die *Vereinigten Staaten* oder als Gesellschaft, die Gewinne thesauriert, um Bundeseinkommensteuer in den *Vereinigten Staaten* zu vermeiden;
- (d) any tax, assessment or other governmental charge imposed by reason of such Noteholder's past or present status as a personal holding company, private foundation or other tax exempt organisation, passive foreign investment company or controlled foreign corporation with respect to the United States or as a corporation that accumulates earnings to avoid United States federal income tax;
- **(e)** jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die eine *Zahlstelle* von zahlbaren Kapitalbeträgen in Bezug auf eine *Schuldverschreibung* einbehalten muss, falls solche Beträge durch mindestens eine andere *Zahlstelle* ohne Einbehalt gezahlt werden können;
- (e) any tax, assessment or other governmental charge which is required to be withheld by a Paying Agent from payments of principal of any Note, if such payment can be made without such withholding by at least one other Paying Agent;
- (f) jegliche Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, erhoben aufgrund (i) der gegenwärtigen oder ehemaligen Eigenschaft des betreffenden *Anleihegläubigers* als unmittelbarer oder mittelbarer Ei-
- **(f)** any tax, assessment or other governmental charge imposed by reason of (i) such Noteholder's past or present status as the actual or constructive owner of 10 per cent. or more of the total combined voting power of

gentümer von mindestens 10 Prozent der gesamten Stimmrechte von stimmberechtigten Aktien aller Klassen der *Emittentin* oder der *Garantin* (ii) der Tatsache, dass der betreffende Anleihegläubiger eine Bank ist, die Zinsen, wie in Abschnitt 881(c)(3)(A) des *Code* beschrieben, erhält oder (iii) der Tatsache, dass dieser Anleihegläubiger eine kontrollierte ausländische Gesellschaft ist, die im Sinne des *Code* als mit dem betreffenden *Emittenten* verbundene Person gilt;

- (g) Steuern, Veranlagungen oder andere amtliche Gebühren, die von einem Anleihegläubiger oder einem Dritten im Namen eines Anleihegläubigers zu zahlen sind, der solche Abzüge oder Einbehaltungen rechtmäßig vermeiden könnte (dies aber nicht getan hat), indem er nicht gegen gesetzliche Bestimmungen verstößt oder veranlasst, dass ein Dritter nicht gegen sie verstößt, oder indem er gegenüber einer Steuerbehörde an dem Ort, an dem die betreffende Schuldverschreibung zur Zahlung vorgelegt wird, eine Erklärung über seine Nichtansässigkeit abgibt oder einen ähnlichen Befreiungsantrag stellt oder einen Dritten hierzu veranlasst;
- (h) den Fall, dass die Vorlage (sofern eine Vorlage erforderlich ist) einer Schuldverschreibung zur Zahlung zu einem Zeitpunkt von mehr als 30 Tagen nach dem Maβgeblichen Tag oder dem Tag stattfindet, an dem die entsprechenden Mittel vollständig zur Verfügung stehen, je nachdem, welcher Tag der spätere von beiden ist;
- (i) den Fall, dass ein solcher Einbehalt oder Abzug im Hinblick auf eine Zahlung an eine Privatperson erfolgt und gemäß der Richtlinie 2003/48/EG der Europäischen Union im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen, wie von der ECOFIN am 3. Juni 2003 beschlossen, oder jedweder sonstigen Vorschrift mit der diese Richtlinie umgesetzt oder eingeführt oder mit der dieser Richtlinie in wie auch immer gearteter Weise entsprochen werden soll, vorgenommen wird;
- (h) den Fall einer beliebigen Kombination der Buchstaben (a), (b), (c), (d), (e), (f) (g), (h) oder (i)

Hinsichtlich Kapitalbeträgen, die in Bezug auf Schuldverschreibungen zahlbar sind, werden darüber hinaus keine Zusätzlichen Beträge an einen Anleihegläubiger gezahlt, der nicht der wirtschaftliche Eigentümer der all classes of stock of such Issuer entitled to vote, (ii) such holder being a bank receiving interest described in Section 881(c)(3)(A) of the Code or (iii) such holder being a controlled foreign corporation that is treated as a "related person" (within the meaning of the Code) with respect to the relevant Issuer;

- (g) any tax assessment, or other governmental charge payable by a Noteholder, or by a third party on behalf of a Noteholder, who could lawfully avoid (but has not so avoided) such deduction or withholding by complying or procuring that any third party complies with any statutory requirements or by making or procuring that any third party makes a declaration of non residence or other similar claim for exemption to any tax authority in the place where the relevant Note is presented for payment;
- **(h)** the presentation (where presentation is required) of a Note for payment on a date more than 30 days after the Relevant Date or the date on which such payment is fully provided for, whichever occurs later;
- (i) where such withholding or deduction is imposed on a payment to an individual and is required to be made pursuant to the European Union Directive 2003/48/EC on the taxation of savings income in the form of interest payments as adopted by the ECOFIN Council on 3 June 2003 or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive;
- (h) any combination of items (a), (b), (c), (d), (e), (f), (g), (h) or (i)

nor shall Additional Amounts be paid with respect to a payment of principal of any Note to a Noteholder that is not the beneficial owner of such Note to the extent that the beneficial owner thereof would not betreffenden *Schuldverschreibung* ist, sofern deren wirtschaftlicher Eigentümer keinen Anspruch auf Zahlung solcher *Zusätzlichen Beträge* hätte, falls er *Anleihegläubiger* der betreffenden *Schuldverschreibung* wäre.

have been entitled to the payment of such Additional Amounts had such beneficial owner been the Noteholder of such Note.

In diesen Bedingungen umfasst der Begriff "Vereinigte Staaten" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich der Einzelstaaten und des District of Columbia), ihre Territorien, Besitzungen und andere ihrer Rechtsordnung unterliegende Gebiete; der Begriff "U.S.- Ausländer" steht einen wirtschaftlichen Eigentümer der Schuldverschreibungen, der für Zwecke der Bundeseinkommensteuer in den Vereinigten Staaten im Hinblick auf die Vereinigten Staaten: (1) eine nicht ansässige ausländische Privatperson ist, (2) eine ausländische Kapitalgesellschaft ist; oder (3) ein ausländisches Vermögen (estate) oder Trust ist.

As used in these Conditions, the term "United States" means the United States of America (including the States and the District of Columbia), its territories, its possessions and other areas subject to its jurisdiction; the term "United States Alien" means a beneficial owner of Notes that is, for United States federal income tax purposes, as to the United States: (1) a non-resident alien individual, (2) a foreign corporation; or; (3) a foreign estate or trust.

In diesen Bedingungen steht der Begriff "In Jersey Steuerpflichtiger" im Hinblick auf jeden beliebigen Zeitpunkt für eine Person, die nach dem Recht von Jersey, aufgrund der Tatsache, dass sie zum entsprechenden Zeitpunkt für steuerliche Zwecke in Jersey ansässig ist, verpflichtet ist, eine Steuererklärung für das entsprechende Steuerjahr der Veranlagung abzugeben.

As used in these Conditions, "Jersey Tax Resident" means in respect of any particular time any person who will be required by Jersey law to file a Jersey tax return in respect of the tax year of assessment which includes that time on the basis that such person is resident in Jersey for tax purposes.

Der Begriff "In den Niederlanden Steuerpflichtiger" steht im Hinblick auf jeden beliebigen Zeitpunkt für eine Person, die nach dem Recht der Niederlande aufgrund der Tatsache, dass sie zum entsprechenden Zeitpunkt für steuerliche Zwecke in den Niederlanden ansässig ist, verpflichtet ist, eine Steuererklärung für das entsprechende Steuerjahr der Veranlagung abzugeben.

The term "Dutch Tax Resident" means in respect of any particular time any person who will be required by Dutch law to file a Dutch tax return in respect of the tax year of assessment which includes that time on the basis that such person is resident in The Netherlands for tax purposes.

In diesen Bedingungen steht der Begriff "Maßgeblicher Tag" in Bezug auf eine Schuldverschreibung für den Tag, an dem ein Betrag in Bezug auf diese erstmals zahlbar wird, oder (falls ein Teil des zahlbaren Betrags ungerechtfertigterweise einbehalten wird oder seine Zahlung verweigert wird) den Tag, an dem der ausstehende Betrag ohne Abzug gezahlt wird, oder (falls der folgende Tag zeitlich früher liegt) der Tag, der sieben Tage auf denjenigen Tag folgt, an dem der Anleihegläubiger ordnungsgemäß darüber informiert wird, dass bei Vorlegung der Schuldverschreibung gemäß diesen Bedingungen die betreffende Zahlung erfolgen wird (vorausgesetzt, dass die betreffende Zahlung tatsächlich erfolgt). Bezugnahmen in diesen Bedingungen auf (1) "Kapital" schließen alle in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Aufgelder, Rückzahlungsbeträge, Vorzeitigen Rückzahlungsbeträge, Wahlweisen Rückzahlungsbeträge und alle anderen gemäß § 4 oder einer Änderung oder Ergänzung

As used in these Conditions, the term "Relevant Date" in respect of any Note means the date on which payment in respect of it first becomes due or (if any amount of the money payable is improperly withheld or refused) the date on which payment in full of the amount outstanding is made or (if earlier) the date seven days after that on which notice is duly given to the Noteholder that, upon further presentation of the Note being made in accordance with these Conditions, such payment will be made, provided that payment is in fact made upon such presentation. References in these Conditions to (1) "principal" shall be deemed to include any premium payable in respect of the Notes, Redemption Amounts, Early Redemption Amounts, Optional Redemption Amounts and all other amounts in the nature of principal payable pursuant to § 4 or any amendment or

hiervon, die ihrer Art nach Kapital sind, ein.

supplement to it.

### § 7 VORLEGUNGSFRIST UND VERJÄHRUNG

Die Vorlegungsfrist für die Schuldverschreibungen (gemäß § 801 Abs. 1 Satz 1 BGB) ist auf zehn Jahre, beginnend mit dem Tag, an dem die betreffende Verpflichtung der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erstmals fällig wird, verkürzt. Ansprüche aus während dieser Vorlegungsfrist vorgelegten Schuldverschreibungen verjähren innerhalb von zwei Jahren, beginnend mit dem Ablauf der Vorlegungsfrist.

### § 8 KÜNDIGUNGSGRÜNDE

Falls eines oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Ereignisse (in diesen Bedingungen als "Kündigungsgründe" bezeichnet) eingetreten ist/sind und andauert/andauern, ist jeder Anleihegläubiger berechtigt, durch Abgabe einer schriftlichen Kündigungserklärung gegenüber der Emittentin und der Emissionsstelle an ihrem jeweils angegebenen Sitz, seine Schuldverschreibungen zur sofortigen Rückzahlung fällig zu stellen und deren sofortige Rückzahlung zum Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag zu verlangen, es sei denn, ein solcher Kündigungsgrund ist von der Emittentin geheilt worden oder es wurde durch den bzw. die betreffenden Anleihegläubiger vor Erhalt der betreffenden Kündigungserklärung durch die Emittentin und die Emissionsstelle auf die Geltendmachung des entsprechenden Kündigungsgrundes verzichtet:

- (a) die *Emittentin* leistet Zahlungen von Kapitalbeträgen auf die *Schuldverschreibungen* nicht bei deren Fälligkeit, sei es bei Endfälligkeit, vorzeitiger Fälligkeit oder anderweitig;
- (b) die *Emittentin* verstößt in wesentlichem Maße gegen eine oder mehrere ihrer sonstigen Verpflichtungen aus den *Schuldverschreibungen*, und dieser Zustand wird nicht innerhalb von 90 Tagen, nachdem die *Emittentin* und die *Emissionsstelle* eine diesbezügliche schriftliche Mitteilung von mindestens einem *Anleihegläubiger* erhalten haben, behoben;

### § 7 Presentation Period, Prescription

The period for presentation of the Notes (pursuant to § 801, para. 1 Sentence 1 of the German Civil Code) shall be reduced to ten years from the date on which the relevant obligation of the Issuer under the Notes first becomes due, and the period of limitation for claims under the Notes presented during the period for presentation shall be two years calculated from the expiration of the presentation period.

### § 8 EVENTS OF DEFAULT

If one or more of the following events (herein referred to as "Events of Default") shall have occurred and be continuing, the Noteholder of any Note may give written notice to the Issuer and the Fiscal Agent at their specified offices that such Note is immediately repayable, whereupon the Early Redemption Amount of such Note shall become immediately due and payable, unless such Event of Default shall have been cured by the Issuer or waived by the relevant Noteholder(s) prior to receipt of such notice by the Issuer and the Fiscal Agent:

- (a) failure on the part of the Issuer to pay the principal of any of the Notes as and when the same shall become due and payable, whether at maturity, upon redemption or otherwise;
- (b) failure on the part of the Issuer to perform or comply with, in any material respect, any one or more of its other obligations under the Notes which default is not remedied within 90 days after the date on which written notice of such failure requiring the Issuer to remedy the same shall have been given to the Issuer and the Fiscal Agent by any Note-

- die Emittentin oder die Garantin (1) (c) werden insolvent (oder gelten per gerichtlicher Entscheidung oder aus sonstigen rechtlichen Gründen als insolvent) (oder ihr Vermögen wird für "en desastre" erklärt) oder zahlungsunfähig, (2) können ihre Verbindlichkeiten nicht mehr begleichen, stellen die Zahlung aller ihrer Verbindlichkeiten oder eines wesentlichen Teils hiervon ein oder setzen diese aus oder kündigen entsprechende Schritte an. (3) treffen eine allgemeine Schuldenregelung jedweder Art mit oder zugunsten ihren/ihrer Gläubiger(n) oder bieten eine solche an, oder (4) ein Moratorium wird im Hinblick auf sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin oder der Garantin oder einen Teil hiervon vereinbart oder erklärt:
- (d) ein zuständiges Gericht erlässt eine Verfügung über die Liquidation der *Emittentin* oder der *Garantin*, oder die *Emittentin* oder die *Garantin* stellen ihren jeweiligen Geschäftsbetrieb ganz oder überwiegend ein oder drohen, entsprechende Schritte einzuleiten, es sei denn, dies geschieht jeweils im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Reorganisation oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung, sofern die jeweils andere(n) oder neue(n) Gesellschaft(en) sämtliche Forderungen und Verbindlichkeiten der *Emittentin* übernehmen;
- **(e)** die *Garantie* ist nicht in vollem Umfang wirksam (oder Entsprechendes wird von der *Garantin* behauptet).

# § 9 ERSETZUNG DER EMITTENTIN

### (a) Ersetzung

Vorbehaltlich der Voraussetzungen unter nachstehend (i) bis (iv) wenn (x) die *Emittentin* oder die *Garantin* verpflichtet ist oder sein wird (oder wenn auf der Grundlage eines Gutachtens eines Beraters der *Emittentin* (oder ggf. der *Garantin*) die begründete Wahrscheinlichkeit dahingehend besteht), aufgrund irgend einer Handlung der Niederlanden oder der Vereinigten Staaten von Amerika oder oder von einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde oder durch eine Klageeinreichung bei einem zuständigen Gericht am oder nach dem Ausgabetag oder durch

holder;

- (c) either the Issuer or the Guarantor (1) is (or is, deemed by law or a court to be) insolvent or bankrupt (or its assets are declared en desastre), or unable to pay its debts, (2) stops, suspends or threatens to stop or suspend payment of all or a material part of its debts, (3) proposes or makes a general assignment or an arrangement or composition with or for the benefit of the relevant creditors in respect of any of such debts or (4) a moratorium is agreed or declared in respect of or affecting all or any part of the debts of the Issuer or the Guarantor;
- (d) an order is made by any competent court or an effective resolution passed for the winding-up or dissolution of the Issuer or the Guarantor, or the Issuer or the Guarantor ceases or threatens to cease to carry on all or a substantial part of its business or operations, in each case except for the purpose of and followed by a reconstruction, amalgamation, reorganisation, merger or consolidation with another company and such other or new company or, as the case may be, companies effectively assume substantially all of the assets and liabilities of the Issuer; or
- **(e)** the Guarantee is not (or is claimed by the Guarantor not to be) in full force and effect.

# § 9 SUBSTITUTION OF THE ISSUER

### (a) Substitution

Subject to the requirements of (i) through (iv) below, if (x) the Issuer or the Guarantor, as the case may be has or will (or, based on an opinion of counsel to the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) there is a substantial likelihood that it will) become obliged to pay Additional Amounts as a result of any action taken The Netherlands or the United States of America or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax or brought in a court of competent jurisdiction on or after the Issue Date or any change in, or amendment to, the laws or

eine Änderung in oder Ergänzung zu den Gesetzen oder der Niederlande oder der Vereinigten Staaten von Amerika oder von einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde oder aufgrund einer Änderung der Verwaltungspraxis oder der offiziellen Auslegung solcher Gesetze oder Verordnungen bei ihrer Anwendung, die am oder nach dem Ausgabetag in Kraft tritt, Zusätzliche Beträge zahlen muss und (y) diese Verpflichtung durch die Emittentin (oder ggf. die Garantin) durch vertretbare Maßnahmen nicht vermieden werden kann, ist die Emittentin bzw. eine jegliche zum entsprechenden Zeitpunkt als Nachfolgeschuldnerin eingesetzte Gesellschaft berechtigt, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger eine andere Gesellschaft (die "Nachfolgeschuldnerin"), sofern es sich dabei um eine Gesellschaft der JPMorgan Chase & Co. Gruppe handelt, an ihrer Stelle als Hauptschuldnerin für sämtliche Verpflichtungen aus und in Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen einzusetzen, vorausgesetzt,

- (i) die Nachfolgeschuldnerin übernimmt sämtliche Verpflichtungen der Emittentin oder der betreffenden zum entsprechenden Zeitpunkt als Nachfolgeschuldnerin eingesetzten Gesellschaft aus und in Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen; und
- (ii) die Emittentin und die Nachfolgeschuldnerin haben alle erforderlichen Genehmigungen erhalten und sind berechtigt, an die Emissionsstelle die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen
  zahlbaren Beträge in der nach diesen Bedingungen erforderlichen Währung zu zahlen, ohne verpflichtet zu sein, jeweils in demjenigen
  Land erhobene Steuern oder Abgaben jedweder
  Art abzuziehen oder einzubehalten, in dem die
  Nachfolgeschuldnerin oder die Emittentin ihren
  Sitz oder Steuersitz haben; und
- (iii) die Nachfolgeschuldnerin hat sich verpflichtet, jeden Anleihegläubiger hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben, oder behördlicher Lasten freizustellen, die einem Anleihegläubiger durch die Rechtsordnung des Landes (oder eine Behörde dieses Landes oder in diesem Land) auferlegt werden, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Steuersitz hat oder, falls abweichend, in dem sie gegründet wurde, und die nicht erhoben worden wären, wäre die Ersetzung nicht erfolgt, sowie hinsichtlich jeglicher Steuern, Abgaben, oder behördlicher Lasten, Kosten und Aufwendungen in Zusammenhang mit der Ersetzung freizustellen; und
- (iv) die *Garantin* garantiert weiterhin die Verpflichtungen der *Nachfolgeschuldnerin* aus

regulations of The Netherlands or the United States of America or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax, or any change in the application or official interpretation of such laws or regulations, which change or amendment becomes effective on or after the Issue Date and (y) such obligation cannot be avoided by the Issuer (or the Guarantor, as the case may be) taking other reasonable measures available to it, the Issuer, or any previous substituted company, may, without the consent of the Noteholders, substitute for itself as principal debtor in respect of all obligations arising from or in connection with the Notes, any company (the "Substitute") from the JPMorgan Chase & Co. group, provided that:

- (i) the Substitute assumes all obligations of the Issuer or any previous substituted company arising from or in connection with the Notes; and
- (ii) the Issuer and the Substitute have obtained all necessary authorisations and may transfer to the Fiscal Agent in the currency required under the Notes and without being obliged to deduct or withhold any taxes or other duties of whatever nature levied by the country in which the Substitute or the Issuer has its domicile or tax residence, all amounts required for the fulfilment of the payment obligations arising under the Notes; and
- (iii) the Substitute has agreed to indemnify and hold harmless each Noteholder against any tax, duty, assessment or governmental charge imposed on such Noteholder by (or by any authority in or of) the jurisdiction of the country of the Substitute's residence for tax purposes and, if different, of its incorporation and that would not have been so imposed if the Substitution had not been made and any tax, duty, assessment or governmental charge, any cost or expense in respect of such Substitution; and
- (iv) the Obligations of the Substitute arising under the Notes remain guaranteed by the

den Schuldverschreibungen

# (die "Ersetzung").

Falls die Schuldverschreibungen an einer Börse notiert sind und die Regeln einer solchen Börse (oder einer anderen Verwaltungsbehörde) erfordern eine Bekanntmachung, wird eine solche Bekanntmachung gemäß der anwendbaren Regeln und Bestimmungen erfolgen.

### (b) Änderung von Bezugnahmen

Im Falle einer Ersetzung beziehen sich alle Bezugnahmen auf die "Emittentin" oder eine zum entsprechenden Zeitpunkt als Nachfolgeschuldnerin eingesetzte Gesellschaft in den Bedingungen auf die "Nachfolgeschuldnerin", und alle Bezugnahmen auf die Rechtsordnung der Emittentin oder zum entsprechenden Zeitpunkt als Nachfolgeschuldnerin eingesetzte Gesellschaft beziehen sich auf die Rechtsordnung, in der die Nachfolgeschuldnerin gegründet wurde bzw. ihren Steuersitz hat.

### (c) Bekanntmachungen

Ersetzungen gemäß Absatz (a) werden entsprechend § 11 mitgeteilt.

### § 10 BEGEBUNG WEITERER SCHULDVER-SCHREIBUNGEN

Die Emittentin behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne die Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen, mit einer den Schuldverschreibungen entsprechenden Ausstattung (mit Ausnahme des Ausgabepreises) (zur Klarstellung: daher bezieht sich der Begriff "Ausgabetag" in den Bedingungen solcher Schuldverschreibungen auf den Tag der ersten Ausgabe der Schuldverschreibungen) in der Weise zu begeben, dass diese mit den Schuldverschreibungen zusammengefasst werden und eine einheitliche Serie mit ihnen bilden. Bezugnahmen auf "Schuldverschreibungen" in diesen Bedingungen sind entsprechend auszulegen.

### § 11 BEKANNTMACHUNGEN

(a) Mitteilungen an die Anleihegläubiger erfolgen wirksam per Mitteilung der Emittentin an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger, soweit dies mit den gegebenenfalls anwendbaren Bör-

#### Guarantor

# (the "Substitution").

If the Notes are listed on a stock exchange and the rules of such exchange (or other regulatory authority) so requires, a notification of such Substitution shall be made in accordance with applicable rules and regulations.

### (b) Change of References

In case of such Substitution all references in the Conditions to the "Issuer", or any previous substituted company, will relate to the "Substitute" and all references to the jurisdiction of the Issuer, or any previous substituted company, will relate to the jurisdiction in which the Substitute has its incorporation or its residence for tax purposes.

### (c) Notices

A Substitution in accordance with subparagraph (a) will be published in accordance with § 11.

# § 10 FURTHER ISSUES

The Issuer may from time to time without the consent of the Noteholders issue further notes having on same terms and conditions as the Notes (with the exception of the issue price of the further notes) (so that, for the avoidance of doubt, references in the conditions of such notes to "Issue Date" shall be to the first issue date of the Notes) and the same shall be consolidated and form a single series with such Notes, and references in these Conditions to "Notes" shall be construed accordingly.

### § 11 Notices

(a) Notifications to the Noteholders shall be valid if made by the Issuer to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Noteholders, provided that this complies with any stock

senregeln und gesetzlichen Anforderungen vereinbar

- (b) Für den Fall sowie die Dauer einer Notierung der Schuldverschreibungen an der Luxemburger Börse und soweit deren Regelwerk dies verlangt werden Mitteilungen an die Anleihegläubiger in einer in Luxemburg erscheinenden Tageszeitung mit allgemeiner Verbreitung veröffentlicht (voraussichtlich im d'Wort). Veröffentlichte Mitteilungen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung als gemacht oder, im Falle einer mehrmaligen Veröffentlichung bzw. einer Veröffentlichung zu verschiedenen Zeitpunkten, zum Zeitpunkt der jeweils ersten, den vorstehenden Bestimmungen entsprechenden Veröffentlichung.
- (c) Der Text einer jeglichen Veröffentlichung einer Mitteilung entsprechend diesem § 11 wird ebenfalls bei (der jeweils angegebenen Adresse) einer jeden Zahlstelle erhältlich sein.
- (d) Mitteilungen von Anleihegläubigern haben, in einer zu diesem Zweck gegebenenfalls von der Emissionsstelle und dem Clearingsystem zu bewilligenden Form, schriftlich über das Clearingsystem an die Emissionsstelle zu erfolgen.

exchange rules and statutory requirements applicable to the Notes.

- (b) If and so long as the Notes are listed on the Luxembourg Stock Exchange and the rules of the Luxembourg Stock Exchange so require, notices to the Noteholders shall be published in a daily newspaper with general circulation in Luxembourg (which is expected to be the d'Wort). Any published notice shall be deemed to have been given on the date of such publication or, if published more than once or on different dates, on the date of the first publication as provided above.
- (c) The text of any publication to be made in accordance with this § 11 shall also be available at the specified offices of each Paying Agent.
- (d) Notices to be given by any Noteholder shall be given in writing to the Fiscal Agent via the Clearing System in such manner as the Fiscal Agent and the Clearing System may approve for this purpose.

### § 12 VERWALTUNGSSTELLEN

Die anfänglich von der Emittentin und der Garantin bestellte(n) Emissionsstelle, Zahlstellen und Berechnungsstelle(n) und ihre jeweiligen angegebenen Geschäftsstellen sind nachstehend aufgeführt. Die Emissionsstelle, die Zahlstellen und die Berechnungsstelle(n) handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und der Garantin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Anleihegläubigern; mit den Anleihegläubigern wird kein wie auch immer geartetes Auftrags- oder Treuhandverhältnis begründet. Die Emittentin und die Garantin behalten sich, vorbehaltlich der vorherigen Zustimmung der Jersey Financial Services Commission, das Recht vor, die Bestellung der Emissionsstelle, aller anderen Zahlstellen oder der Berechnungsstelle(n) jederzeit zu ändern oder zu kündigen und zusätzliche oder andere Zahlstellen zu bestellen; hierbei gilt, dass die Emittentin jederzeit eine Emissionsstelle, eine oder mehrere Berechnungsstelle(n) und eine Zahlstelle mit Geschäftsstelle in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union, die nicht verpflichtet ist, Steuern einzubehalten oder ab-

### § 12 AGENTS

The Fiscal Agent, Paying Agents and the Calculation Agent(s) initially appointed by the Issuer and the Guarantor and their respective specified offices are listed below. The Fiscal Agent, the Paying Agents and the Calculation Agent(s) act solely as agents of the Issuer and the Guarantor and do not assume any obligation or relationship of agency or trust for or with any Noteholder. The Issuer and the Guarantor, subject to obtaining the prior consent of the Jersey Financial Services Commission, reserve the right at any time to vary or terminate the appointment of the Fiscal Agent, any other Paying Agent or the Calculation Agent(s) and to appoint additional or other Paying Agents, provided that the Issuer shall at all times maintain a Fiscal Agent, one or more Calculation Agent(s)and a Paying Agent with a specified office in a European Union member state that will not be obliged to withhold or deduct tax pursuant to the European Union Directive on the taxation of savings as adopted by the ECOFIN on 3 June 2003 or any law implementing or complying with, or introduced in

zuziehen, die gemäß der Richtlinie der Europäischen Union zur Besteuerung von Einkünften auf Spareinlagen, wie von der ECOFIN am 3. Juni 2003 beschlossen, oder jedweder sonstigen Vorschrift, mit der eine entsprechende Richtlinie umgesetzt oder eingeführt oder mit der einer solchen Richtlinie in wie auch immer gearteter Weise entsprochen werden soll, erhoben werden, unterhält.

Zusätzlich ernennen die *Emittentin* und die *Garantin* eine Zahlstelle in New York City für auf U.S. Dollar lautende Schuldverschreibungen unter den in § 5(a)(iii) genannten Umständen.

Die Anleihegläubiger sind umgehend von solchen Änderungen oder Änderungen hinsichtlich einer angegebenen Geschäftsstelle gemäß § 11 in Kenntnis zu setzen.

Die *Emissionsstelle*, die *Zahlstelle*(*n*) und die *Berechnungsstelle* und ihre jeweils angegebenen Geschäftsstellen lauten wie folgt:

### "Emissionsstelle":

#### **BNP Paribas Securities Services**

Grüneburgweg 14 60322 Frankfurt am Main

### "Zahlstelle(n)":

### **BNP Paribas Securities Services**

Grüneburgweg 14 60322 Frankfurt am Main

### "Berechnungsstelle":

J.P. Morgan Securities Ltd.

125 London Wall London EC2Y 5AJ order to conform to, such Directive.

In addition, the Issuer and the Guarantor shall forthwith appoint a Paying Agent in New York City in respect of any Notes denominated in U.S. dollars in the circumstances described in § 5 (a)(iii).

Notice of any such change or any change of any specified office shall promptly be given to the Noteholders in accordance with § 11.

The Fiscal Agent, the Paying Agent(s) and the Calculation Agent and their respective specified offices are:

### "Fiscal Agent":

# **BNP Paribas Securities Services**

Grüneburgweg 14 60322 Frankfurt am Main

### "Paying Agent(s)":

# **BNP Paribas Securities Services**

Grüneburgweg 14 60322 Frankfurt am Main

### "Calculation Agent":

J.P. Morgan Securities Ltd.

125 London Wall London EC2Y 5AJ

#### § 13 ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

# (a) Anwendbares Recht

Die *Schuldverschreibungen* unterliegen deutschem Recht und sind entsprechend auszulegen. Die *Garantie* unterliegt dem Recht von New York.

### (b) Gerichtsstand

Das Landgericht Frankfurt am Main ist Gerichtsstand für alle aufgrund von oder in Zusammenhang mit Schuldverschreibungen ent-

### § 13 FINAL CONDITIONS

### (a) Governing Law

The Notes are governed by, and shall be construed in accordance with, German law. The Guarantee is governed by New York law.

### (b) Jurisdiction

The District Court (*Landgericht*) of Frankfurt am Main is to have jurisdiction to settle any disputes that may arise out of or in connection

stehenden Streitigkeiten; entsprechend ist für jegliche aufgrund von oder in Zusammenhang mit Schuldverschreibungen etwa zu erhebende Klagen sowie anzustrengende Verfahren (die "Verfahren") der Rechtsweg zu diesem Gericht eröffnet. Die Emittentin und die Garantin unterwerfen sich beide unwiderruflich der Gerichtsbarkeit des Landgerichts Frankfurt am Main und verzichten insoweit auf den Einwand der Unzuständigkeit und den Einwand, dass ein Verfahren vor einem unangebrachten Gericht anhängig gemacht worden sei (Forum non conveniens). Diese Unterwerfung erfolgt zugunsten eines jeden Anleihegläubigers; weder beschränkt sie diesen in seinem Recht, ein Verfahren vor einem jeglichen anderen zuständigen Gericht anhängig zu machen, noch schließt ein in einer oder mehreren Rechtsordnungen anhängiges Verfahren ein Verfahren in einer anderen Rechtsordnung (ob zeitgleich oder nicht) aus.

### (c) Zustellungen

Die Emittentin und die Garantin bestellen den Leiter der Rechtsabteilung der J.P. Morgan AG, Börsenstrasse 2-4, 60313 Frankfurt am Main, ihren Zustellungsbevollmächtigten Deutschland für sämtliche dort anhängigen Verfahren. Die Zustellung gilt mit Zugang bei dem betreffenden Zustellungsbevollmächtigten als erfolgt (ungeachtet dessen, ob sie an die Emittentin und die Garantin weitergeleitet wurde und diese sie erhalten haben). Die Emittentin und die Garantin verpflichten sich für den Fall, dass betreffende der Zustellungsbevollmächtigte aus irgendeinem Grund nicht mehr in der Lage sein sollte, als solcher tätig zu sein, oder nicht mehr über eine Adresse in Deutschland verfügt, einen Ersatzzustellungsbevollmächtigten zu bestellen und die Anleihegläubiger umgehend von einer solchen Bestellung entsprechend § 11 in Kenntnis zu setzen. Das Recht zur Zustellung in einer jeglichen anderen rechtlich zulässigen Weise wird hierdurch nicht berührt.

### (d) Sprache

Die deutsche Fassung dieser *Bedingungen* ist bindend. Die englische Fassung dient lediglich für Lesezwecke.

with any Notes and accordingly any legal action or proceedings arising out of or in connection with any Notes ("Proceedings") may be brought in such court. Each of the Issuer and the Guarantor irrevocably submits to the jurisdiction of the District Court (*Landgericht*) of Frankfurt am Main and waives any objection to Proceedings in such court on the ground of venue or on the ground that the Proceedings have been brought in an inconvenient forum. These submissions are made for the benefit of each of the holders of the Notes and shall not affect the right of any of them to take Proceedings in any other court of competent jurisdiction nor shall the taking of Proceedings in one or more jurisdictions preclude the taking of Proceedings in any other jurisdiction (whether concurrently or not).

### (c) Service of Process

The Issuer and the Guarantor appoint the Head of the Legal Department of J.P. Morgan AG, Börsenstrasse 2-4, 60313 Frankfurt am Main, Germany as their agent in Germany to receive, for them and on their behalf, service of process in any Proceedings in Germany. Such service shall be deemed completed on delivery to the relevant process agent (whether or not, it is forwarded to and received by the Issuer or the Guarantor). If for any reason the relevant process agent ceases to be able to act as such or no longer has an address in Germany, the Issuer and the Guarantor irrevocably agree to appoint a substitute process agent and shall immediately notify Noteholders of such appointment in accordance with § 11. Nothing shall affect the right to serve process in any manner permitted by law.

### (d) Language

The German version of these Conditions is binding. The English version is for convenience purposes only. Die Bedingungen der Schuldverschreibungen, die im Basisprospekt aufgeführt sind, werden durch die Konsolidierten Bedingungen angepasst und dabei in ihrer Gesamtheit durch die Konsolidierten Bedingungen erstetzt. Die Konsolidierten Bedingungen enthalten unter anderem etwaige, maßgebliche Bestimmungen zu Marktstörungen bzw. Abwicklungsstörungen sowie Anpassungsregelungen, die etwaige Basiswerte betreffen. Ebenso enthalten die Konsolidierten Bedingungen die Namen und Adressen der bezüglich einer Serie benannten Verwaltungsstellen.

The Terms and Conditions of the Notes set out in the Base Prospectus shall be amended by the Consolidated Terms, whereby the Consolidated Terms shall replace the Terms and Conditions of the Notes contained in the Base Prospectus in their entirety. The Consolidated Terms will contain, as applicable, provisions relating to market disruption events, settlement disruption events and to adjustments which may affect the Reference Assets. The Consolidated Terms will also contain names and addresses of the Agents for the relevant Series.

28. Juli 2008
28 July 2008
Unterschrift Emittentin:
Signed on behalf of the Issuer:
Durch / By :
Bevollmächtigter / Duly authorised